Das Stadtteil-Magazin für Wiblingen und den Ulmer Süden

Kostenlose Verteilung · Ausgabe Nr. 1/18 · Januar/Februar 2018

WIBLINGEN aktuell

Informationen
Kultur
Termine
Wissenswertes

Offizielles Mitteilungsblatt der Regionalen Planungsgruppe Ulm-Wiblingen

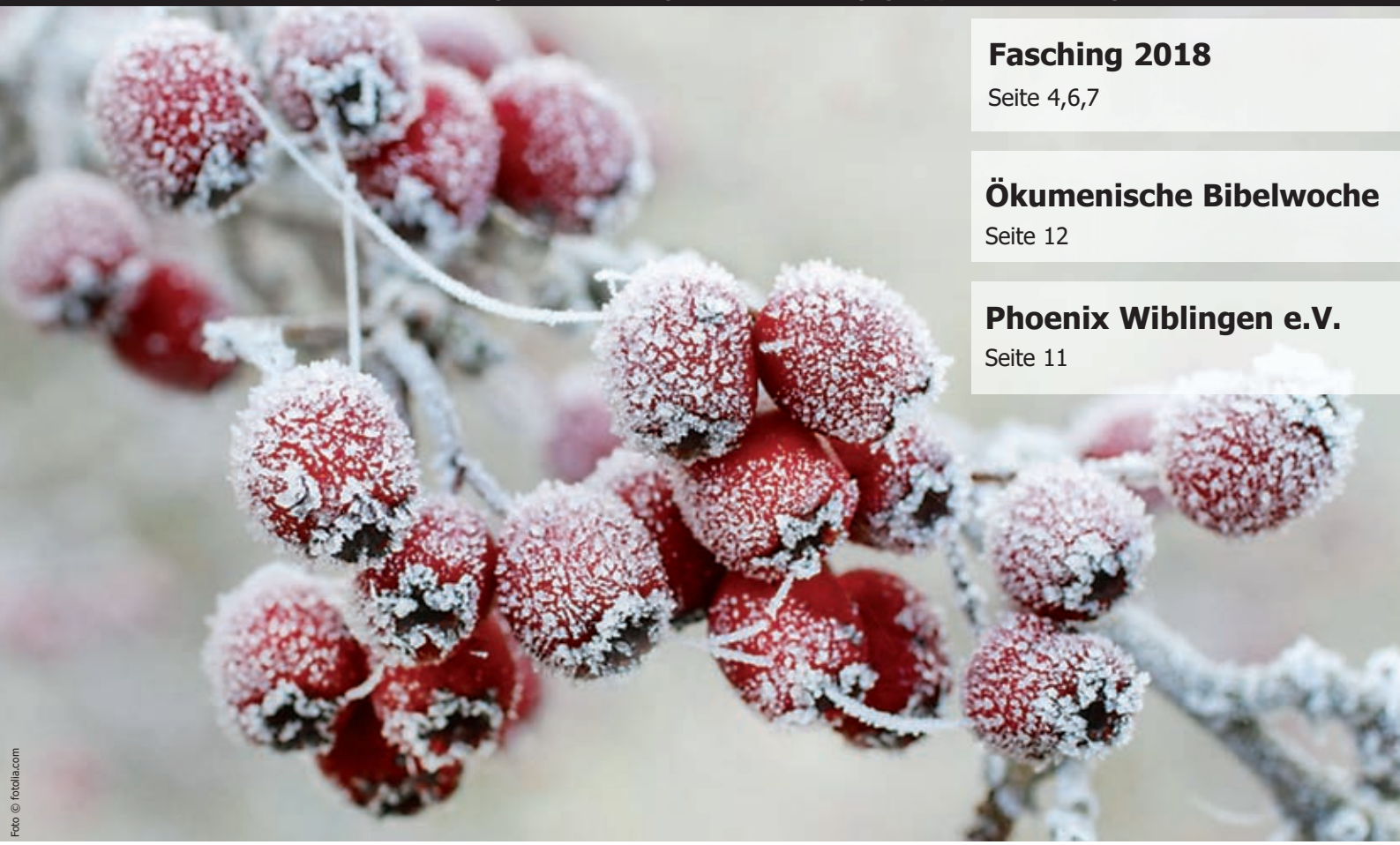


Foto © fotolia.com

Fasching 2018
Seite 4,6,7

Ökumenische Bibelwoche
Seite 12

Phoenix Wiblingen e.V.
Seite 11

Kanzlei Wiblingen
Rechtsanwältin Schlüter-Depner
Medizin-, Familien-, Verkehrs-, Miet-, Arbeits- u. Sozialrecht
Weihungstraße 25 Termine nach Absprache Tel. 0731-40 35 335
89079 Ulm-Wiblingen Fax 0731-40 35 336
www.kanzlei-wiblingen.de kontakt@kanzlei-wiblingen.de

Anzeige

Müssen eigene Zähne gezogen werden, braucht man Ersatz. Das kann ein künstliches Gebiss oder eine Brücke zwischen zwei stabilen Zähnen sein. Besser allerdings ist ein künstlicher Zahn, ein Implantat. Er wird im Kieferknochen stabil verankert und fühlt sich an wie ein echter Zahn.

Was ist ein Implantat?

Ein Zahnimplantat ist eine künstliche Zahnwurzel. Diese wird in der Regel aus hochreinem Titan hergestellt und darf eine konische oder zylindrische Grundform haben. Seit Jahrzehnten ist bekannt, dass Titan ein sehr gut verträgliches Material ist. Das liegt unter anderen daran, dass Titan eine schützende Oxidschicht auf der Oberfläche aufbaut, die biologisch absolut neutral ist und keine allergischen oder Fremdkörperreaktionen auslöst. Aufgrund dieser besonderen Eigenschaften ist Titan in der Lage, eine kristallographische Verbindung mit dem menschlichen Knochen einzugehen und mit diesem dauerhaft und entzündungsfrei zu verwachsen.

Vorbereitende Maßnahmen

Die wichtigste Voraussetzung für die erfolgreiche Zahnimplantation ist die eingehende Diagnostik und die genaue Operationsplanung. Diese Phase ist entscheidend für den Erfolg der Therapie.
Während der Voruntersuchung finden die Beurteilung der allgemeinen Mundsituation und ein individuelles Beratungsgespräch statt. Eine detaillierte Erhebung der medizinischen Vorgeschichte erlaubt es, das allgemeine Gesundheitsrisiko zu erkennen und so unerwünschte Komplikationen von Beginn an zu vermeiden. Zusätzlich werden 3-D Röntgenbilder und Planungsmodelle angefertigt. Erst aufgrund dieser Informationen ist der Zahnarzt in der Lage, einen optimalen Therapieplan zu erstellen.

Implantation

Nach der erfolgten Voruntersuchung und Planung beginnt die Implantation. In einem operativen Eingriff, der in örtlicher Betäubung durchgeführt wird, wird mit Hilfe spezieller Bohrer ein Knochenbett für das Implantat geschaffen. Danach wird die künstliche Zahnwurzel eingesetzt.

© He2, fotolia.com

© Glamy, fotolia.com

Neuer Zahn

Für das weitere Vorgehen kommen zwei Möglichkeiten in Betracht: Wenn die Situation es zulässt, erfolgt eine sogenannte Sofortversorgung. Das heißt, dass das Implantat unmittelbar nach dem chirurgischen Eingriff eine neue Suprakonstruktion bekommt. Bei der zweiten Variante wird die künstliche Zahnwurzel zunächst für 2-6 Monate im Knochen belassen, um eine optimale Einheilung zu gewährleisten. Erst wenn das Implantat sicher mit dem Knochen verwachsen ist, erfolgt die Versorgung mit einem neuen Zahn.

Erfolgsbewertung und Nachsorge

Die durch eine Reihe von anspruchsvollen Studien belegte hohe Sicherheit moderner Implantate hat dazu geführt, dass sich das Indikationsspektrum deutlich erweitert hat. So bietet sich neben dem klassischen Einzelzahnimplantat die Möglichkeit der Versorgung von großen Lücken an. Bei zahnlosen Kiefer gilt die Implantatverankerung als absolute Indikation und die implantatgetragene Prothese stellt heute eine bewährte und sichere Versorgung dar.

Nachsorge für das Implantat

Wie Sie in den ersten Tagen nach Einsetzen des Implantats mit ihren Zähnen umgehen, werden wir Ihnen erklären und demonstrieren. Genauso wie bei Ihren eigenen Zähnen können sich an Implantaten Beläge und Zahnstein ablagern. Diese müssen entfernt werden, insbesondere in den Zahnzwischenräumen. Nutzen Sie dazu nicht nur die normale Zahnbürste, sondern auch Zahnzwischenraumbürstchen und Zahnseide. Von Zeit zu Zeit sollten Sie Ihre Zähne auch professionell reinigen lassen.

Nutzen Sie auf jeden Fall ein Recall-System und gehen Sie auch zu den Kontrollterminen. Denn eine Zahnfleischentzündung beginnt oft schmerzlos und ohne dass Sie es bemerken. Blutungen beim Zähneputzen, Schwellungen des Zahnfleisches und Mundgeruch sollten Sie als Alarmzeichen und dringende Aufforderung zum Zahnarztbesuch werten.

Ihre Zahnärzte am Tannenplatz

Ihre Zahnärzte
am Tannenplatz

mehr lächeln!

Dr. med. dent. Dieter Becker & Kollegen
Pfullendorfer Straße 3
89079 Ulm/Wiblingen
Telefon 0731/45055
www.zahnarzt-wiblingen.de

Regionale Planungsgruppe (RPG) Wiblingen

Einladung zur RPG-Sitzung

am Donnerstag, 22. Februar 2018, 19 Uhr, Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz, OG

Eingeladen zur öffentlichen Sitzung der Wiblinger Regionalen Planungsgruppe sind alle, die sich über Anliegen, Planungen, Probleme und laufende Projekte im Stadtteil Wiblingen informieren wollen, Ideen zur Verbesserung der Lebensqualität einbringen oder auf Missstände hinweisen möchten.

Tagesordnung:
Themensammlung für Jahresplanung 2018.
Wie üblich berichten Wiblinger Fraktionsmitglieder aus dem Ulmer Stadtrat.

Informationen bei Stadtteilkoordinatorin Birgit Wegele-Hehl, Telefon 161-5037 oder E-Mail b.wegele-hehl@ulm.de.

Straße in Wiblingen gesperrt

Am Montag, den 15. Januar 2018 startete das Bauprojekt Olga- und Josef-Kögel-Haus für Wohnen, Begegnung und Pflege an der Kreuzung Abtei- und Schlossstraße. Aufgrund der Baumaßnahme muss die Zufahrt zum Kloster von der Abtei- bzw. Ulmer Straße für vier Monate vollständig gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über den Pranger und die Schlossstraße. Die Umleitungsstrecke ist entsprechend ausgeschildert.

Architektur: Braunger Wörtz Architekten GmbH Ulm

Der Spatenstich für das Olga- und Josef-Kögel-Haus erfolgt am Freitag 26. Januar.

Narrenzunft Boggaraule Unterweiler

Narrenbaumstellen

am Freitag, 26. Januar 2018, 18.30 Uhr bei der Turn- und Festhalle Unterweiler. Anschließend kleiner Nachtumzug und Party

In der schwäbisch-alemannischen Fasnet wird der Narrenbaum als Herrschaftssymbol der Narren an einem zentralen Platz im Ort aufgestellt. Der oft 15 bis 20 Meter hohe Fichtenstamm ist entastet und geschält und seine Krone wird mit Bändern geschmückt.
Diesen alten Brauch hat die Narrenzunft Boggaraule Unterweiler übernommen und verbindet mit dem feierlichen Akt des Narrenbaumstellens einen kleinen Nachtumzug mit anschließender Party für alle. Im mit Heiztonnen gemütlich gestalteten Hirschhof erwartet die Gäste im beheizten Partyzelt mit Bar ein Imbiss mit „Roten", Currywurst, Schnitzelsemmeln und Pommes. Für Musik sorgt DJ Schiko.

Zehn Jahre Narrenzunft Boggaraule Unterweiler

Im Jahr 2007 hat sich die Narrenzunft Boggaraule in Unterweiler gegründet, um das Brauchtum der schwäbisch-alemannischen Fasnet zu pflegen mit Teilnahme an Narrenumzügen und Brauchtumsabenden der Narrenzünfte in der Umgebung sowie mit eigenen Veranstaltungen wie Narrenbaumaufstellen mit Nachtumzug, Boggaraule-Nacht und Funkenfeuer.
„Darüber hinaus ging es den Vereinsgründern aber auch darum, in Unterweiler für Vielfalt im Vereinsleben zu sorgen", berichtet Thomas Wohletz, Mitbegründer und Vorsitzender des Vereins, dem inzwischen 110 Mitglieder angehören. „Die Boggaraule sind bei allen Veranstaltungen im Ort als Helferinnen und Helfer dabei und pflegen gute Kontakte zur Feuerwehr und den anderen Vereinen. Das macht den Verein so sympathisch und den Ort so lebendig und liebenswert."

Was ist ein Boggaraule?

Einer alten Sage nach kam der Boggaraule mit Einbruch der Dunkelheit aus seinem Versteck im Wald und kontrollierte die Straßen von Unterweiler. Wer zu nächtlicher Stunde noch unterwegs war, den nahm er mit – auf Nimmerwiedersehen.
Er bewachte aber auch die Kinder und bewahrte sie vor Gefahren in Scheunen, Schuppen und Kellerräumen und sorgte dafür, dass sie sich nicht verletzten.

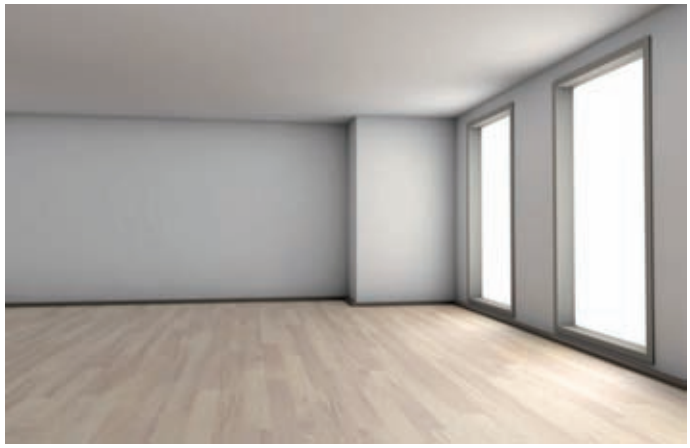
Wie sieht er denn nun aus?

Gesehen hat den Boggaraule niemand. Denn diejenigen, die er mit sich in den Wald genommen hat, sind nie wieder aufgetaucht, und die braven Bürger, die bei Dunkelheit daheim waren, haben ihn nie zu sehen bekommen. So blieb der Boggaraule eine Sagenfigur.

Rot und schwarz sind seine Farben

Doch inzwischen hat er sein Gesicht gezeigt und wurde zum Leben erweckt. „A Schönheit ist er koine". Aber wer erwartet denn auch Schönheit bei einem Boggaraule! Eine Portion Humor ist ihm jedenfalls nicht abzusprechen.
Seine Kleidung orientiert sich an den Farben schwarz-rot im Unterweiler Gemeindewappen: Mit roter Bluse, einer Fellweste und schwarzer Hose mit Fellstulpen macht er allerhand her. Der breite Schellengürtel um den Bauch weist ihn als Mitglied der Narrenzunft aus.
Die Boggaraulin – ja, es gibt auch weibliche Mitglieder bei der Narrenzunft! – trägt statt der Hose einen schwarzen Rock und den Schellengürtel über der Schulter.

Christa Kuisl



Wann steigern Maßnahmen auch den Immobilienwert?
Wer sein Haus verkaufen will, kann aktiv dazu beitragen, den Wert der Immobilie zu steigern. Neben der Lage spielen auch Wohntrends und die Pflege der Räumlichkeiten eine Rolle. Mit diesen Tipps können Sie mehr aus Ihrem Haus machen.
Eine Immobilie in Citylage ist auch zukünftig klar im Vorteil: Damit lässt sich ein hoher Verkaufspreis erzielen. Das geht aus aktuellen Studien hervor und spiegelt sich auch im drastischen Anstieg der Mieten wider. Hausbesitzer, deren Immobilien abseits der Ballungszentren liegen, müssen jedoch nicht verzweifeln. Bevor Sie Ihr Haus verkaufen, legen Sie am besten noch einmal selbst Hand an. Denn schon kleine Renovierungsarbeiten haben eine große Wirkung auf potenzielle Käufer.

Ermitteln Sie den Wert Ihrer Immobilie
Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, Ihr Haus für den Immobilienmarkt attraktiver zu gestalten, ist es sinnvoll, seinen aktuellen Wert zu kennen. Anstatt einen Gutachter oder Sachverständigen einzuschalten, führen Sie eine Immobilienwertermittlung online durch. Mit Hilfe Ihrer Adresse und den genauen Daten Ihres Hauses werden mindestens zehn vergleichbare Objekte aus der Immobilien-Datenbank einander gegenübergestellt.

Ein frischer Anstrich wirkt Wunder
Frisch gestrichene Wände lassen die Räume größer wirken und hinterlassen einen gepflegten Eindruck. Besonders empfehlenswert sind helle, natürliche Farben oder Weiß. Verkünsteln Sie sich nicht mit auffälligen Farbtönen oder gemusterten Tapeten, schließlich wollen Sie auch den Geschmack der Kaufinteressenten treffen.

Großzügigkeit im Sanitärbereich
Im Trend liegen große Räume – das gilt generell für alle Wohnräume, auch für das Badezimmer. Denn mögliche Käufer wollen heutzutage nur ungern auf eine Badewanne verzichten. Wer dann auch noch eine moderne Dusche anbieten kann, hat die besten Chancen, eine Punktlandung zu machen. Denken Sie also über Umbaumaßnahmen nach, mit denen Sie das Badezimmer vergrößern oder die Sanitäranlagen modernisieren können. Ein Badezimmer im Stil einer kleinen Wellness-Oase spielt allemal das Geld wieder ein, das Sie investiert haben.

Die Küche renovieren
Offene Wohnküchen sind bei vielen sehr begehrt – nicht zuletzt aufgrund der weit verbreiteten Wiederentdeckung des Hobbys Kochen. Je moderner die Ausstattung, desto begeisterter sind in der Regel die Interessenten. Neue Anschaffungen sind in diesem Bereich allerdings besonders kostspielig. Lassen Sie sich vom Küchenexperten beraten und entscheiden Sie sich im Zweifelsfall für eine Renovierung.

Mehr Raum durch Anbau
Wollen Sie ein Haus verkaufen, kann ein zusätzlicher Raum dessen Wert erheblich steigern. Prüfen Sie deshalb, ob der Ausbau des Dachstuhls oder einer ungenutzten Kammer möglich ist. Wenn Ihr Garten groß genug ist und an das Wohnzimmer grenzt, schaffen Sie mit dem Anbau eines Wintergartens zusätzlichen Erholungsraum. Beim Hausverkauf ist es mittlerweile Pflicht, einen Energieausweis vorzulegen. Er informiert den neuen Besitzer darüber, welche Energiekosten auf ihn zukommen werden. Das Einbauen neuer Fenster und Dämmungen sowie die Modernisierung von Gas- bzw. Ölkesseln ist eine wichtige Investition, die sich nicht nur beim Verkauf lohnt, sondern auch zum Umweltschutz beiträgt.

Ihre Schmidt Immobilien GmbH

IMMOBILIENANGEBOTE

Doppelhaushälfte mit schönem Grundstück
Ulm-Wiblingen: 6,5 Zi., ca. 177 m² Wfl., Terrasse, vollunterkellert, Garage, gr. Garten, neue Zentralheizung 2015, ELW, Stlpl., Kamin **KP € 495.000**
*Angaben zum EA: (Öl); EVA, Ekw (141,90) Ek (E)

Zweifamilienhaus mit Einliegerwohnung!
Unterkirchberg, Bj. 1955, 10 Zi., 268 m² Wfl., gr. Terrasse, Garten, Garage, Kamin, Grdst. 493 m², 3 Einheiten, OG u. DG vermietet **KP € 349.900**
*Angaben zum EA: ZH (Öl); EVA, (45,3) Ek (A)

UNTERKIRCHBERG: Doppelhaushälften
Unterkirchberg, NEUBAU 5 Zi., 125 m² Wfl., Terr., Bj. 2018, Keller, Garage, Fußbodenheizung, Garten, Stellplatz, 3-fach-Verglasung **KP € 375.000**

Wir sind der Ansprechpartner für den Verkauf Ihrer Immobilie

*Abkürzungen zum Energieausweis (EA): ZH=Zentralheizung; EVA=Energieverbrauchsausweis; EBA=Energiebedarfs ausweis; Ekw=Energiekennwert;EK=Energieeddizienzklasse;FW=Fernwärme;LWP=Luft-Wärme-Pumpe DHH=Doppelhaushälfte; Gge=Garage

KONTAKT

SCHMIDT IMMOBILIEN

IMMOBILIEN
» Verkauf
» Vermietung
» Bewertung
» Finanzierung
» Verwaltung
» Energiausweis und Beratung
» Energievergleich Strom und Gas

Schmidt Immobilien GmbH
Pfullendorferstr. 7
89079 Ulm / Wiblingen

Tel: +49 731 141 12 210
www.ulm-schmidt.de
Email: kontakt@ulm-schmidt.de

IMMOBILIENGESUCHE

Ältere Dame+Tochter suchen Haus Wibling.
EFH mit ELW, o. 2-Fam.-Haus; **bis KP 600.000 €**

Pärchen sucht Wohnung in Wiblingen
ab 3 Zi., auch renov. bedürftig! **KP 250.000 €**

Kleines Haus/ Wohnung Wiblingen/ Ulm
sucht 4-Köpfige Familie, zur Miete/ Kauf, gerne gehobene Ausstattung u. Garage; **bis 450.000 €**

Bauträger sucht Grundstück o. Abrisshaus!
Bonitätsgeprüfter Unternehmer sucht ab SOFORT!

WIBLINGEN: Familie sucht Haus zum Kauf
Wiblinger suchen Haus mit Garten, Finanzierung steht! -auch renov.bedürftig! **bis 390.000 €**

Mehrfamilienhaus (ab 2 Parteien) gesucht!
In Ulm + 10 Km; **KP nach Vereinbarung €**

Familie sucht in Wiblingen: BUNGALOW
in Biberacher Str./ Kemptenerstr./Leutkircher Str. oder andere Str., auch renov. bed; **bis 500.000 €**

Weitere Kunden warten auf Ihre Immobilie!
Wir beraten Sie unabhängig und kompetent - Ihr regionaler Ansprechpartner für Immobilien!

WEITERE ANGEBOTE UND NEUIGKEITEN AUF WWW.ULM-SCHMIDT.DE

Fasching für große und kleine Narren

Kinderbälle

■ **SC Unterweiler: Kinderfasching am Samstag, 3. Februar 2018,** von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Turn- und Festhalle Unterweiler, Dorfplatz 3.

■ **Musikverein Wiblingen: "Wir tanzen mit den Clowns" – Kinderball am Sonntag, 4. Februar 2018,** ab 14 Uhr in der Sägefeldhalle Wiblingen.
Roland Welz an der Hammondorgel und sechs Clowns sorgen für Polonaise, Tanz- und Wettspiele. Höhepunkt des Nachmittags ist der Besuch eines Karnevalsvereins mit Kindergarde und Prinzenpaar.

■ **Faschingsparty statt Kinderkino am Freitag, 9. Februar 2018** ab 14 Uhr im Jugendhaus Schlossstall, Schlossstraße 32.

■ **„Manege frei" – Kinderfasching beim Turnverein Wiblingen am Sonntag, 11. Februar 2018,** von 14 Uhr bis 17 Uhr im Vereinszentrum Wiblinger Ring 4.
Kinder von fünf bis neun Jahren erwartet ein bunter Nachmittag mit viel Bewegung und Spaß; außerdem wird das schönste Kostüm ausgelobt. Kostenbeitrag 5 € für Getränke und Snacks. Auch Nichtmitglieder des Vereins sind zum Fest eingeladen.
Da die Teilnehmerzahl auf 25 begrenzt ist, sollten sich Interessenten bis 7. Februar bei der Geschäftsstelle anmelden. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mo + Fr von 9 bis 12 Uhr, Do 16 bis 19 Uhr. Telefon (0731) 4 14 07, E-Mail: info@tv-wiblingen.de.

■ **Kinderfasching am Rosenmontag, 12. Februar 2018** im Martinusheim, Dreifaltigkeitsweg 21. Ab 15 Uhr gibt es ein buntes Spiel- und Spaß-Programm. Saalöffnung 14.30 Uhr.

Hier feiern die großen Leut'

■ **Faschingsball beim GenerationenTreff Wiblingen** am Samstag, 3. Februar 2018, 14.30 Uhr im Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz. Alleinunterhalter Alexander Hock bittet zum Tanz und freut sich auf viele maskierte Gäste. Dazwischen gibt es Darbietungen von Gruppen aus dem GenerationenTreff sowie Show- und Gardetänze der Kinder- und Jugendgarde „Die goldene Elf". Bei Kuchen, Kaffee und anderen Getränken führt Hermann Engel durch das Programm.

■ **TREFF-Fasching**
Was wäre die Fasnet ohne die legendäre Faschingsparty im TREFF! Die Märchen-Party startet am **3. Februar um 21 Uhr** im Dreifaltigkeitsweg 21. Einlass ab 16 Jahren. Für alle Verkleideten wird um den Eintrittspreis gewürfelt. Wer nicht verkleidet ist, zahlt 4 € Eintritt.

Den Mutti-Zettel brauchen unter 18-Jährige, die auch nach Mitternacht noch dabei sein wollen. Man kann ihn von der Website (treff-wiblingen.de) einfach runterladen.

■ **SC Unterweiler Vereinsfasching am Samstag, 10. Februar 2018,** ab 20 Uhr im Sportheim des SC Unterweiler, Greutstraße 50, Unterweiler.

Narrenzunft Zollbruck-Hexa Gögglingen/Donaustetten e. V.

Narrenbaumstellen

am Samstag, 3. Februar 2018, ab 18 Uhr im Ortszentrum/ Rathausplatz Gögglingen anschließend Party im Zelt

Den in der schwäbisch-alemannischen Fasnet weit verbreiteten Brauch des Narrenbaumstellens pflegen auch die Zollbruck-Hexa aus Gögglingen/Donaustetten. Dieses Ritual, das für die Helfer, die den Narrenbaum von Hand stellen, je nach Größe des Baumes mehr oder weniger anstrengend sein kann, wird anschließend im Zelt gefeiert. Tatkräftige Unterstützung erfährt Vorsitzender Timo Bethke dabei von den Vereinsvorständen befreundeter Zünfte.

Fünf Jahre Narrenzunft Zollbruck-Hexa

Die Idee, eine Narrenzunft zu gründen, wurde während der Fasnet 2012 geboren. Schnell fanden sich neun Leute zusammen, um die Gründung in die Wege zu leiten, die am 28. Mai 2012 mit der Eintragung in das Vereinsregister vollzogen wurde. Damit zählen die Zollbruck-Hexa zu den jüngsten Narrenzünften in der Region. Dennoch kann sich die Zunft über ständigen Mitgliederzuwachs freuen und mittlerweile stolz auf 49 Mitglieder schauen.

Die Gögglinger und Donaustetter Fasnet wieder aufleben zu lassen, war einer der Hauptgedanken bei der Vereinsgründung. Besonders wichtig ist der Vorstandschaft auch das Vereinsleben außerhalb der „fünften Jahreszeit", das Engagement vor Ort und die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen. So sind die Zollbruck-Hexa mittlerweile fester Bestandteil des vereinsübergreifenden Donausommers, und sie unterstützen die Ortsverwaltung jedes Jahr beim Schülerferienprogramm während den Sommerferien.

Die Geschichte der Zollbruck-Hex'

Das alte Zollhäuschen an der Zollbrücke, das passiert werden musste, um die Donau bei Gögglingen zu überqueren, findet bereits in Dokumenten aus dem 18. Jahrhundert Erwähnung. Seither gibt es allerlei Geschichten, die sich dort zugetragen haben sollen, so auch die Geschichte der Zollbruck-Hex'.
Zu jener Zeit wurde auf der Brücke Zoll verlangt, um die Donau überqueren zu können. Das alte Weib wusste das und wollte die Einnahmen aus dem Zollhäuschen stehlen. Dabei stolperte sie in der Nacht mit einer Kerze in der Hand und steckte das Häuschen in Brand. Auf ihrer Flucht verlor sie ihr Körbchen, sodass sie von den Dorfbewohnern überführt werden konnte. Sie wurde als Hexe verspottet und aus dem Dorf gejagt. Als Rache treibt sie noch heute in nebligen Nächten ihr Unwesen an der Donau.

Das Häs der Zollbruck-Hex'

Die Vereinsfarben braun und türkis spiegeln sich auch im Häs der Zollbruck-Hex' wider. Sie trägt eine schlichte braune Bluse und einen weiten schwarzen Rock, auf dem eine eingestickte Brücke die Geschichte rund um die Zollbrücke aufgreift.
Die markante Farbe türkis findet sich in der Schürze und im Maskentuch wieder. Die geschwungene Schürze soll das Wasser widerspiegeln und somit den Bezug zur Donau herstellen. Der Besen darf bei einer Hexe natürlich keinesfalls fehlen. *Annika Hardegger*

Winter ade ...

Funkenfeuer im Ulmer Süden

am Wochenende 17./18. Februar

Immer am Wochenende nach Aschermittwoch werden die kunstvoll aufgeschichteten Holzstöße entzündet, um mit dem Funkenfeuer den Winter zu vertreiben.
In der Regel sind die Funkenfeuer ein Privileg der Feuerwehren, die sach- und fachgerecht trockenes Palettenholz und die Christbäume des vergangenen Weihnachtsfestes aufschichten mit genau berechneten Lufträumen dazwischen, damit die Flammen gleichmäßig hochschlagen und weit im Lande gesehen werden.
Mit trockenem Stroh wird das Feuer am Fuß des Holzstoßes entzündet. Bei feuchter Witterung ist das Anfachen der Flammen nicht einfach, aber bisher wurde noch jedes Funkenfeuer zum Brennen gebracht.
Heiße Getränke wie Kinderpunsch und Glühwein sowie ein kleiner Imbiss runden das Spektakel ab, und mancherorts spielt die Musik dazu.

Die Freiwillige Feuerwehr in **Donaustetten** zündet das Funkenfeuer am Samstag, 17. Februar 2018, beim alten Sportplatz in Donaustetten an. Bei Beginn der Dunkelheit trifft man sich zum kleinen Fackelzug beim Friedhof Donaustetten. Am Feuerplatz werden die Zuschauer mit Feuerwurst und „Roten" sowie heißen und kalten Getränken bewirtet.

In **Unterweiler** fackelt am Samstag, 17. Februar, die Narrenzunft Boggaraule den Feuerstoß an. Man trifft sich bei Einbruch der Dunkelheit gegen 18 Uhr mit einer Musikgruppe am Rathaus zum Fackelzug. Am Funkenplatz gibt es bei musikalischer Unterhaltung kalte und warme Getränke, Rote Würste und Schmalzbrote. Für die Kinder bietet die Jugend- und Kindergruppe der Narrenzunft heiße Waffeln an.

Oben an der „alten Steige" leuchtet am Funkensonntag, dem 18. Februar, ab 18 Uhr das Funkenfeuer der Feuerwehr **Illerkirchberg**. Auch hier werden die Zuschauer mit kalten und heißen Getränken sowie Schmankerln vom Grill bewirtet. Die Brass-Band der Freiwilligen Feuerwehr Illerkirchberg lässt es sich nicht nehmen, den Gästen musikalisch einzuheizen.
Tassen für den Glühwein sollten mitgebracht werden. *Christa Kuisl*

Kath. und Evang. Kirchengemeinden Wiblingen und Kath. Erwachsenenbildung keb

Ökumenischer Frauentreff Wiblingen

Einmal im Monat treffen sich Frauen jedes Alters am **Montagmorgen von 9 Uhr bis 11 Uhr im Martinusheim**, Dreifaltigkeitsweg 21, zum Gedankenaustausch oder zum geselligen Beisammensein. Die Referentinnen und Referenten sprechen Themen unterschiedlicher Lebensbereiche an. Teilnahmebeitrag 4,50 €.

■ **5. Februar 2018: Heitere und komische Geschichten aus dem schwäbischen Alltag**
Albin Beck aus Ehingen erzählt wahre Begebenheiten aus dem schwäbischen Alltag – heitere, komische und skurrile. In Jahrzehnten hat er originelle Episoden gesammelt und zum Vergnügen des Publikums vorgetragen. Manche Zuhörer werden sich in seinen Geschichten wiederfinden.

■ **12. März 2018: Die sieben letzten Worte Jesu**
Sieben Sätze sprach Jesus Christus, bevor er am Kreuze starb. Aus diesen Worten lässt sich verstehen, wie er seinen Tod verstand. Wie also starb Jesus, warum und wozu? Dr. Oliver Schütz, Theologe und Historiker, gibt Impulse zu einer der zentralen Fragen des Christentums. Zugleich eine Einstimmung auf die bevorstehenden Kar-Woche.

GenerationenTreff GT – Gruppe Wiblingen

Was geht ab beim GenerationenTreff?

Informationsnachmittag für Interessierte am Montag, 22. Januar 2018, 15 Uhr im Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz

Um die Jahreswende stoßen erfahrungsgemäß die meisten neuen Mitglieder zum GenerationenTreff. Um allen einen guten Start zu ermöglichen, kürzlich eingetretene Mitglieder auf Neuerungen hinzuweisen und sonstige Interessierte anzusprechen, wird dieser Informationsnachmittag angeboten. Im persönlichen Gespräch mit dem Vorstand können Fragen gestellt und die Räumlichkeiten besichtigt werden.

GT GenerationenTreff Ulm/Neu-Ulm e.V.

Neues Programm – neue Kurse!

Unser neues Programmheft liegt ab sofort im Bürgerzentrum Wiblingen für Sie bereit!
Info & Anmeldungen: montags 10:00 – 12:00 Uhr oder unter Tel. 0731-482102

Wir laden alle Wiblinger/innen herzlich ein:

Informationsnachmittag für Interessierte
am Mo. 22. Jan., 15:00 Uhr, im Haus Wiblingen

Ein Nachmittag für Interessierte und neue Mitglieder. Im persönlichen Gespräch mit dem Vorstand können Fragen gestellt und die Räumlichkeiten besichtigt werden.

Bürgerzentrum Wiblingen, Buchauerstr. 12, 89079 Ulm
Tel. 0731-482102 www.gt-ulm.de

SpiKuNa – Spiritualität Kultur Natur

Kaffeenachmittag mit Jahresplanung 2018

am Sonntag, 28. Januar 2018, 15 Uhr im Martinusheim, Dreifaltigkeitsweg 21, kleiner Saal

Gemeinsam soll an diesem Nachmittag das Programm für 2018 erstellt werden. Gefragt sind gute Ideen, hilfreich ist ein Kalender. Vielleicht ist der eine oder andere dabei, der die Vorbereitung und Durchführung einer Veranstaltung verantwortlich übernehmen kann. Damit die Ideen ergiebig sprudeln, gibt es Kaffee und Kuchen. Die Veranstaltung ist wie immer öffentlich. Alle sind dazu eingeladen.
Nähere Informationen unter www.spikuna.de . Bei Fragen gibt Diakon Thomas Raiber (E-Mail: diakon@gmx.de) gern Auskunft.

Evang. Gesamtkirchengemeinde Wiblingen

Film ab bei Zachäus

im Evang. Gemeindezentrum Zachäus am Tannenplatz

Freitag 16. März 2018, 20 Uhr „Birnenkuchen mit Lavendel"
Eintritt frei

Manchmal kann ein kleiner Unfall auch ein unverhoffter Glücksfall sein. Louise lebt auf einem Birnenhof in der Provence und kümmert sich seit dem Tod ihres Mannes um den Birnenanbau. Doch die Bank will den Kredit zurück, die Abnehmer zweifeln an ihrer Kompetenz und dann fährt sie auch noch einen Fremden vor ihrem Haus an.

Filmabend zum Weltgebetstag

mit dem Dokumentarfilm „Suriname – Dschungeldoktor trifft Schamane"

Freitag, 9. Februar 2018, 19.30 Uhr
Einlass ab 19 Uhr. Ausführliche Beschreibung siehe unter „Kirchen" – Weltgebetstag 2018, Seite 15.

GenerationenTreff – Gruppe Wiblingen

Frühlingslieder-Singen

am Donnerstag, 15. März 2018, 16 Uhr im Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz

„Wir sehnen und singen den Frühling herbei" – sagen Maria Stephany und ihre Flötengruppe und laden zum fröhlichen Mitsingen ein. Begleitet werden sie von Laura Rechtsteiner mit Akkordeon.

Brigitte Duong

Tierärzte Wiblingen
Dr. H.-J. Holterbork & V. Gräfe
Dreifaltigkeitsweg 4
89079 Ulm-Wiblingen
Telefon 0731 - 47277
www.tieraerzte-wiblingen.de

Ab sofort sind wir auch auf Facebook erreichbar.

Sprechzeiten: Mo.-Fr. 9-12 und 15-18 Uhr
Di. Nachmittag geschlossen
Termine nur nach tel. Vereinbarung

CDU-Stadtteileverband Ulm-Donaustetten/Gögglingen/ Unterweiler

Rädlesmarkt

am Samstag, 24. Februar 2018, von 10 Uhr bis 11 Uhr in der Riedlenhalle in Gögglingen

Der jährliche Rädlesmarkt des CDU-Stadtteilverbandes bietet eine gute Möglichkeit, Fahrräder, Kinder- und Jugendräder, Einräder, Dreiräder, Radanhänger, Roller, Skateboards, Waveboards oder Inliner, die ungenutzt in Keller oder Garage herumstehen, zu verkaufen und neue Besitzer damit glücklich zu machen. Käufer haben die einmalige Gelegenheit, die meist noch gut erhaltenen Fahrgeräte preiswert zu erwerben.
Der Rädlesmarkt hilft, dass gebrauchte Fahrzeuge nicht einfach auf dem Recyclinghof landen, sondern weiterhin genutzt werden.

Der Rädlesmarkt beginnt um 10 Uhr. Die Verkäufer haben ab 9.30 Uhr Zutritt zur Halle. Sie zahlen zur Deckung der Unkosten eine Standmiete von 3 €; für Käufer ist der Zutritt frei.

Günter Schürger

Bürgerzentrum Wiblingen

Ostermarkt 2018

am Sonntag, 25. März 2018, von 13 Uhr bis 17 Uhr im Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz

Kunsthandwerker, Hobby-Künstler, Töpfer, Bastler und natürlich auch Damen, die sich auf diesen Gebieten betätigen, sowie Strickerinnen und Handarbeiterinnen aus der Region sind eingeladen, sich mit ihren Angeboten am jährlichen Ostermarkt zu beteiligen.
Anmeldung bei Stadtteilkoordinatorin Birgit Wegele-Hehl, Telefon (0731) 161-5037, E-Mail: b.wegele-hehl@ulm.de.

Die Ausstellerinnen und Aussteller zahlen keine Standgebühren, sondern werden gebeten, einen Kuchen oder eine Torte mitzubringen, die im Lauf des Nachmittags vom Bürgertreff-Café verkauft werden. Diese Zahlungsmethode hat sich in den letzten Jahren zur Freunde der Gäste gut bewährt und fand großen Zuspruch. *ck*

Step-Aerobic-Abteilung der SSG Ulm 99

SSG ULM 99

Künstlermarkt 2018

am 11. März 2018, von 10 Uhr bis 17 Uhr im Sportzentrum Halde, Bertholdstraße 90, Ulm-Gögglingen

Hobbykünstler aus der Region kommen wieder mit einem vielseitigen Angebot zum 11. Künstlermarkt und bieten eine große Auswahl an Filz-Accessoires und Schmuck, Oster-Deko und Bilder sowie Holz- und Betonarbeiten.

Die Besucherinnen und Besucher werden von der Step-Aerobic-Abteilung mit Kaffee, Sekt, Kuchen, Waffeln, belegten Brötchen und Flammkuchen verwöhnt.

SSG Ulm 99

TV Wiblingen 1905 e.V.

Sport erleben – Sport leben!

Kursprogramm 2018

Wer auch im Jahr 2018 etwas für Fitness und Gesundheit tun möchte, für den ist das Fitness-, Gesundheits- und Reha-Sport-Programm beim Turnverein Wiblingen genau das Richtige! Das Frühjahrs-/Sommer-Programm 2018 startet am 26. Februar. Die aktuellen Flyer sind ab Mitte Januar in der Geschäftsstelle erhältlich.

TV Wiblingen, Wiblinger Ring 4, 89079 Ulm, Telefon (0731) 4 14 07, E-Mail: info@tv-wiblingen.de.
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mo + Fr von 9 bis 12 Uhr, Do von 16 bis 19 Uhr.

Erst powern – dann entspannen

Workshop am Samstag, 3. Februar 2018, um 14 Uhr im Vereinszentrum des TV Wiblingen

Nach 1,5 Stunden Power bei Zumba-Rhythmen gibt es eine kurze Pause und danach folgt zum Herunterfahren der Entspannungsteil, der ebenfalls 1,5 Stunden dauern wird.

Der Preis für den Workshop beträgt 17 €. Anmeldung möglich, aber nicht zwingend notwendig. Nähere Informationen in der TV-Geschäftsstelle.

Musikverein Wiblingen

Gemeinsam musizieren – von Anfang an!

„Musikgarten" – ein Programm für Kleinkinder mittwochs von 17 Uhr bis 17.45 Uhr im Musikheim Wiblingen, Wiblinger Ring 12

Alle Kinder sind musikalisch. Sie haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Je früher und selbstverständlicher ein Kind mit Musik und Bewegung vertraut wird, desto freier und unbefangener wird sein Verhältnis zum eigenen musikalischen Ausdruck.
Deshalb freut sich der Musikverein Wiblingen, mit dem Musikgarten auch den Kleinsten ein interessantes Kurs-Angebot bieten zu können.

Mit eineinhalb Jahren kann man schon viel

Der Musikgarten ist ein Programm für Kleinkinder von 18 Monaten bis ca. dreieinhalb Jahre mit seinen Eltern, einem Elternteil oder einer anderen erwachsenen Bezugsperson. Der Erwachsene hat eine wichtige Vorbildfunktion, die Eltern sind die wichtigsten Lehrer des Kindes.

Lieder, Tanz und Rhythmus für Kinder und Eltern

So werden gemeinsam musikalische Grundlagen „erspielt": Kniereiter, Fingerspiele, Lieder mit Körperbewegung, Tanz, Instrumentalspiel, Wiegen- und Schlaflieder sowie kleine rhythmische und melodische Echoübungen oder auch einfaches Lauschen auf Alltagsgeräusche sind Bestandteil dieses Konzepts, und – keine Sorge! – auch für jeden Erwachsenen leicht zu erlernen.

Weitere Informationen

Der Kurs wird von der erfahrenen Musikpädagogin Karolin Gietl geleitet und findet mittwochs von 17 Uhr bis 17.45 Uhr im Musikheim des Musikvereins Wiblingen, Wiblinger Ring 12, statt. Die Kursgebühr beträgt 22,50 € pro Monat. Weitere Informationen bei Jugendleiterin Betina Feiertag, Telefon (0731) 176 38 87 oder jugendleiter@mv-wiblingen.de.

Susanne Kamp, Ausbildungsleiterin

BUND – Gruppe Wiblingen

Rückblick und Jahresplanung 2018

Im Jahr 2017 lag der Schwerpunkt auf den betreuten Biotopen bzw. besonderen Naturräumen im Raum Wiblingen:
Hierzu legte die BUND-Gruppe die Schmetterlingswiese beim Tannenhof neu an und mähte sie mit Unterstützung von Konfirmanden.

Indisches Springkraut verdrängt heimische Pflanzen

Über den Kampf gegen Neophyten wie japanischer Knöterich und indisches Springkraut hat die Gruppe im Radio und Fernsehen berichtet.
Leider konnte ein Beweidungskonzept für die Nasswiese beim Binsenweiher nicht realisiert werden, dafür kam auch dieses Mal beim Mähen viel Unterstützung von Avantgarden.

Was man sonst nur selten zu sehen bekommt

Höhepunkt des Jahres war die Biotopführung mit Uli Müller in der Brenne „Rote Wand" (Brenne = kiesiger Kleinstlebensraum); dabei waren zahlreiche Orchideen zu bewundern, womit sich die jährliche Pflege dieses Biotops als erfolgreich erwies.
Auch die aufgehängten Nistkästen im Wiblinger Friedhof wurden von der Vogelwelt gut angenommen.
Das Storchennest im Klosterhof scheint sehr beliebt zu sein, da gleich sechs Störche darum kämpften. Zwei Junge wurde vom Brutpaar aufgezogen.

BUND auch beim Klimagipfel präsent

Umweltpolitisch war die Gruppe mit dem Bonner Klimagipfel durch den Kontakt zur Umweltgewerkschaft beschäftigt.

Pflege-Erfolge motivieren zum Weitermachen

Im Jahr 2018 sollen die Pflege und Verbesserungen der Biotope fortgeführt werden. Weitere Gruppenmitglieder oder projektbezogene Helferinnen und Helfer wären ein Segen. Auch finanzielle Unterstützung ist willkommen.
Bankverbindung: Ulmer Volksbank,
IBAN DE75630901000503168009, BIC ULMVDE66.

Kontakte und Erfahrungsaustausch

Die Wiblinger Gruppenmitglieder treffen sich in der Regel jeden ersten Donnerstag im Monat um 20 Uhr im St. Martins Schlössle, Schlossstraße 12 in Wiblingen und freuen sich auf weitere interessierte Gäste.
Mehr Information bei Reiner Frohnmüller Telefon (07346) 92 36 32 oder Christoph Bachteler, Telefon (0731) 940 43 97. Wer eine naturkundliche Führung wünscht, kann sich an Biologin Sabine Wiedmann wenden, Telefon (0731) 940 99 30.

Reiner Frohnmüller, BUND-Gruppe Wiblingen

Neu in Wiblingen

Phoenix Wiblingen e.V.

Verein für Internationale Kultur, Bildung und soziales Engagement

Wie bereits in WIBLINGEN aktuell 7/2017 berichtet, wurde der in die Jahre gekommene Verein OASE 65 abgelöst durch einen Verein, der die aktuellen, kulturellen und sozialen Bedürfnisse im Stadtteil Wiblingen aufgreift und eine breite Basis für internationale Begegnungen schafft. Ein passender Name für den neuen Verein wurde in öffentlicher Ausschreibung gesucht und gefunden. Unter 20 Einsendungen machte „Phoenix Wiblingen e.V. für Internationale Kultur, Bildung und Soziales Engagement" das Rennen. Siehe nebenstehender Bericht „So kam der Verein zu seinem Namen".
Die Mitglieder des Vereins haben nun die Aufgaben nach Schwerpunkten zusammengestellt:

Internationale Kultur

Seit dem Jahr 2008 wird das **„Fest der Kulturen"** am vierten Juni-Wochenende auf dem Wiblinger Marktplatz gefeiert. Menschen aus 15 bis 20 Nationen beteiligen sich daran mit Musikbeiträgen, Volkstänzen, Gesang und internationalen Spezialitäten. Die Organisation des Festes wird zukünftig in den Händen von Phoenix Wiblingen liegen.
Im letzten Jahr gab es ein gemeinsames **Fastenbrechen iftar**, zu dem muslimische Familien eingeladen hatten. Phoenix Wiblingen setzt sich dafür ein, dass daraus eine Tradition für alle Interessierten wird.
Das „Erzähl-Café" soll als Themenreihe wieder belebt werden. In **„Story time"** besteht die Möglichkeit, verschiedene Kulturkreise vorzustellen, Traditionsfeste und Gebräuche zu erläutern oder über ungewöhnliche Tätigkeiten oder Erlebnisse zu berichten.

Bildung

Seit Mitte 2017 begleitet und organisiert Phoenix Wiblingen den offenen **Lerntreff** im Bürgerzentrum.
In Vorbereitung sind **Vortragsreihen** – etwa über Medizin, Kinder, Recht, Land und Leute.

Soziales Engagement

Seit zwei Jahren gibt es im Stadtteil **Patenschaften** zur Begleitung geflüchteter Menschen. Phoenix Wiblingen sorgt für Erfahrungsaustausch der Paten und sucht nach weiteren Menschen, die Patenschaften übernehmen möchten.
Ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, teils aus dem Verwaltungsbereich, bieten den Bürgern **Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen** an.
Angestrebt wird ein Pool mit Inventar, das für Veranstaltungen geliehen werden kann.
Ein **Gartenprojekt** mit Kinderbeteiligung ist in Planung.

Internationale Begegnungen

finden statt im Café Biber, Kreativ-Café, Nähstube, Stammtisch, Frauenfrühstück.

Kooperationen und Vernetzung

Ohne Partner geht es nicht! Es bestehen gute Kontakte zur RPG Wiblingen, zur Quartiersozialarbeit, zum GenerationenTreff GT, zu Kirchengemeinden und verschiedenen Vereinen. Die Kooperationen sollen erweitert und intensiviert werden.

Vorstand des Vereins Phoenix Wiblingen e. V.

Vorsitzende Birgit Wegele-Hehl; stellvertretende Vorsitzende Nuriye Dogan; Kassenwartin Brigitte Nguyen-Duong; Schriftführerin Ilse Völklein-Bucher.
Postanschrift des Vereins: Buchauer Straße 8-10, 89079 Ulm, Telefon (0731) 161-5037, E-Mail b.wegele-hehl@ulm.de.
Neue Mitglieder sind sehr willkommen. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 6.50 Euro.
1. Mitgliederversammlung des Vereins am Montag, 5. Februar 2018, 18 Uhr im Bürgerzentrum Wiblingen.

So kam der Verein zu seinem Namen

Den passenden Namen für einen Verein zu finden, der so viele unterschiedliche Aufgaben wahrnehmen will, ist nicht einfach. Darum wurde die Namensfindung vom Vorstand ausgelobt und ein toller Preis in Aussicht gestellt.
Der Preis ging an die Wiblingerin Victoria Mitschang, die sich spontan für Phoenix entschieden hatte. Phönix steht in der Mythologie für Erneuerung und Auferstehung, für etwas, das verloren geglaubt war und im neuen Glanz erscheint. Ein passender Name, fand Victoria Mitschang, für einen Verein, der aus einem früheren Verein – der OASE 65 – hervorgeht.
Für diesen Vorschlag, der vom Vorstand einstimmig angenommen wurde, überreichten ihr Birgit Wegele-Hehl und Nuriye Dogan am 19. Dezember 2017 einen Gutschein über 50 Euro, einzulösen beim Hotel/Gasthof Löwen in Wiblingen.
Victoria Mitschang stammt aus Temeschburg, in Rumänien. Sie lebt seit 1987 in Wiblingen, hat zwei erwachsene Kinder und ist eine begeisterte Wiblingerin. Anfang der neunziger Jahre hat sie sich in der OASE 65 engagiert, bis Familie und Beruf ihr keine Zeit mehr dafür ließen.

Von links: Nuriye Dogan, Victoria Mitschang, Birgit Wegele-Hehl

Nach ihrer beruflichen Tätigkeit bei Ratiopharm genießt sie nun die Freiheit als Rentnerin und ist leidenschaftliche Laienspielerin in einem Mehrgenerationen-Theaterprojekt des Ulmer Theaters. „Wir werden mit unserem Theaterstück beim Donaufest mitwirken, das wird wunderbar!" schwärmt sie. Darüber hinaus kann sie sich durchaus vorstellen, projektbezogen bei Phoenix Wiblingen mitzuwirken, denn „der Verein braucht viele kreative und aktive Mitglieder, um in Wiblingen etwas zu bewegen", weiß sie aus der Zeit ihrer Mitarbeit bei der OASE 65. *Christa Kuisl*

Yoga-Kurse
im "Yoga-Raum" Gögglingen Binsenweg 22
(Yoga-Schule seit 1988)
Termine: Mo./Mi. 18.15-19.45 und 20.00-21.30 Uhr
Beginn: 26./28. Februar – jetzt anmelden
Barbara Glöckle Tel. 07305·22500

malermeisterin
sibylle eiferle
ulm
mühlstraße 12
89077 Ulm
wir sind umgezogen!
raumgestaltung
fassadengestaltung
schrift
tapezieren
anstriche aller Art
tel. 0731-60 26 20 40 ▪ fax 0731-60 26 20 41 ▪ mobil 0172-7332632

Evangelische Kirchengemeinde Wiblingen und Katholische Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

„Zwischen dir und mir“ – das Hohelied der Liebe

Ökumenische Bibelwoche 2018

vom 21. bis 28. Januar 2018

In der ökumenischen Bibelwoche 2018 stehen zwei Texte über die Liebe im Mittelpunkt: Das „Hohelied Salomos“ und ein Text des Apostels Paulus an die Korinther, der als das „Hohelied der Liebe“ bekannt ist (1. Kor. 13).

■ **Sonntag, 21. Januar, 19 Uhr:**
„I love you“ – Jugendgottesdienst in der Jugendkirche New Generation St. Laurentius in Donaustetten mit Pastoralreferent Christoph Esser und Pfarrer Friedemann Bauschert.

■ **Donnerstag, 25. Januar, 19.30 Uhr:**
Vortrag im Gemeindehaus Kapelle, Donautalstraße: „Die Liebe hört niemals auf – Das Hohelied der Liebe bei Paulus (1. Kor 13) mit Dr. Oliver Schütz, Leiter der Katholischen Erwachsenenbildung Ulm.

■ **Freitag, 26. Januar, 17 Uhr: Bibelgesprächskreis** im Gemeindezentrum Zachäus am Tannenplatz.

■ **18.30 Uhr: Kunst-Workshop** im Gemeindezentrum Zachäus mit Anita Gewald. Die Künstlerin aus Gögglingen wird dazu anleiten, einen Text künstlerisch auszulegen. Hobbymalerinnen und -maler können ihre eigenen Malsachen mitbringen. Für alle anderen wird gegen einen Unkostenbeitrag von 5 € Material zur Verfügung gestellt. Anmeldung erforderlich im Evang. Gemeindebüro Telefon (0731) 94665-11, damit abzuschätzen ist, wie viele Arbeitsmaterialien gebraucht werden. Den Abend beschließt gegen 20.30 Uhr ein liturgisches Abendgebet in St. Franziskus am Tannenplatz.

■ **Samstag, 27. Januar, 10 bis 16.30 Uhr: Ökumenischer Kinderbibeltag „Wenn einer sagt, ich mag dich, du ...“.**
Die Zachäus- und Franziskus-Gemeinden am Tannenplatz laden alle Kinder von vier bis zwölf Jahren zum ökumenischen Kinderbibeltag ein. Mit Geschichten und Spielen und einem guten Mittagessen wird es ein abwechslungsreicher Tag werden. Um 16 Uhr sind die Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde willkommen zum gemeinsamen Abschluss im Gemeindezentrum.
Teilnahmegebühr 3 € incl. Mittagessen und Getränke.

■ **Sonntag, 28. Januar, 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag** in St. Franziskus am Tannenplatz mit dem Gospelchor Wiblingen und Pfarrer Friedemann Bauschert und Team.

Evang. Gesamtkirchengemeinde Wiblingen

Treffpunkt Erwachsenenbildung

Heiße Eisen – angepackt

Gemeindezentrum Zachäus am Tannenplatz

6. Februar 2018, 19.30 Uhr. „Auf welche Toilette muss ich gehen? Gender-Wahn oder Sinn?“ mit Ursula Kresse, Gleichstellungsbeauftragte der Evang. Landeskirche.

6. März, 19.30 Uhr: Politikcal Correctness – sinnvolle Kultur oder moderner Maulkorb? mit Pfarrer Pascal Kober, MdB.

Evang. Gesamtkirchengemeinde Wiblingen
Distriktpredigtreihe im Süddistrikt zu einzelnen

Bitten des Vaterunsers

vom 4. Februar bis 11. März 2018

In den Gottesdiensten der evang. Kirchengemeinden des Süddistriktes, der Erbach, Grimmelfingen und die Gesamtkirchengemeinde Wiblingen mit Unterweiler, Illerkirchberg, Gögglingen und Donaustetten umfasst, werden vom 4. Februar bis zum 11. März 2018 einzelne Bitten des Vaterunser-Gebetes ausgelegt.
Das Vaterunser verbindet Christen weltweit zu einem gemeinsamen Beten in ökumenischer Gemeinschaft. Seine Worte sind vielen Menschen von Kind an vertraut. Wie können und wollen wir die einzelnen Bitten nun verstehen? Es ist spannend, sich auf die Auslegungen zu den Vaterunser-Bitten einzulassen.
Zur gesamten Predigtreihe wird ein Flyer aufgelegt werden. Die Predigerinnen und Prediger wandern dann mit ihrer Predigt durch den Distrikt, sodass an allen Gottesdienstorten eine möglichst große Auslegungsvielfalt dargeboten wird.

Dazu Dr. Margot Käßmann, Botschafterin des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) für das Reformationsjubiläum:

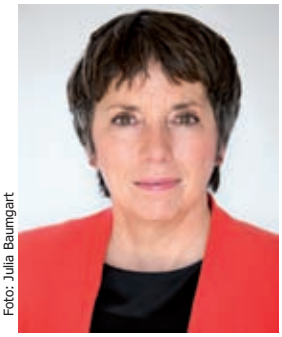


Foto: Julia Baumgart

Ein Gebet geht um die Welt: „Mein Lieblingsgebet ist das Vaterunser. Ich bin immer wieder fasziniert, dass alle Anliegen die wir vor Gott bringen wollen, in so wenigen Worten zusammengefasst sind. Und: Das Vaterunser wird durch zwei Jahrtausende hindurch gebetet. Da fühle ich mich verbunden mit den Menschen, die es zu anderen Zeiten gebetet haben, und denen die es heute an anderen Orten beten. Dieses Gebet geht um die Welt.“

Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

Jugendkirche New Generation

St. Laurentius-Kirche Donaustetten
Die Gottesdienste beginnen um 19 Uhr

2018 startet die Jugendkirche New Generation in Donaustetten am **21. Januar** mit einem ökumenischen Gottesdienst zum Thema: „I love you“.

Im Jugendgottesdienst am **25. Februar** werden die Jugendlichen unter dem Motto „tierisch gut“ viel über Schlangen im Paradies und in der Natur erfahren, da beim Gottesdienst Besuch aus dem Neu-Ulmer Reptilienzoo erwartet wird. Auch die Frage „Welches Tier steckt in dir?“ kann jeder Besucher nach dem Gottesdienst für sich beantworten.

Die Gottesdienstbesucher können kostenlos den Shuttlebus benutzen, der neuerdings auch in Dellmensingen eine Haltestelle anfährt.

Weitere Infos www.Ulm-Basilika.de

Evangelische Kirchengemeinde Wiblingen

Begegnungstag zur weltweiten Kirche in Wiblingen

am Sonntag, 25. Februar 2018

Mit einem Gottesdienst am 25. Februar 2018 um 11 Uhr in der katholischen St. Franziskuskirche, Buchauer Straße 16 in Wiblingen am Tannenplatz, eröffnet die evangelische Gesamtkirchengemeinde Wiblingen einen Begegnungstag, der die weltweite Kirche in den Blick nimmt. Ein Zeichen guter ökumenischer Verbundenheit ist die logistische Unterstützung durch die katholische Kirchengemeinde.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle, die möchten, zum „Essen bei Zachäus" eingeladen. Anmeldung dazu beim Gemeindebüro der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Wiblingen, Telefon (0731) 94 66 50.

Der Begegnungstag eröffnet die Chance, Kirche weltweit in verschiedenen Aspekten wahrzunehmen.
In Zusammenarbeit mit Pfarrerin Yasna Crüsemann vom Dienst für Mission und Ökumene, Ulm (DIEMÖ), und Pfarrer Johannes Hartmann, Beauftragter für die Gustav-Adolf-Werk-Arbeit im Kirchenbezirk Ulm (GAW), gestaltet Pfarrer Michael Hagner das Tagesprogramm.

Gespräche und Berichte junger Erwachsener, die als Freiwillige weltweit Kirchen, Gemeinden und soziale Einrichtungen kennengelernt haben, mit älteren Menschen, die sich über eine lange Zeit für die Ökumene und die Arbeit des GAW eingesetzt haben, bereichern den Tag. Zugleich eröffnet der Austausch die Chance für alle Jugendlichen, sich über die Möglichkeiten von Freiwilligendiensten zu informieren. Der frühere Landesbischof, Eberhardt Renz, gebürtig aus Neenstetten, ein über Jahrzehnte und bis heute engagierter Ökumeniker, wird zum Gespräch und Austausch dabei sein. Die Vorsitzende des Gustav-Adolf-Werkes, die Ulmer Prälatin Gabriele Wulz, wird den Tag mit einem geistlichen Impuls abschließen. Für einen genauen Zeitplan mit allen Angeboten und Informationen wird ein Flyer erstellt.

Pfarrer Michael Hagner

Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

„Ort des Zuhörens"

Basilika St. Martin, Wiblingen jeden Montag um 16 Uhr im Chorgestühl/Sakristei

Probleme mit Kindern oder dem Ehepartner, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Armut, Verlust des Partners: Schicksalsschläge können Menschen aus der Bahn werfen. Dann brauchen sie oft erst einmal ein offenes Ohr, dem man die eigenen Sorgen anvertraut, einen Gesprächspartner, mit dem man darüber spricht. Damit sind die Sorgen zwar noch nicht behoben, aber ein Gespräch hilft schon oft weiter, und ein wichtiger Schritt ist getan.

Gesprächspartner ist Diakon Raiber. Wer will kann sich anmelden unter E-Mail: diakon@gmx.de oder einfach so vorbei kommen. Eingeladen sind alle!

steinmetz schele
grabmale + natursteinarbeiten
weihungstraße 21/1
89079 ulm-wiblingen
telefon: 0731 / 41467
telefax: 0731 / 940975-0
mail@steinmetz-schele.de
Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne!
Individuelle Grabmale
und Arbeiten aus Naturstein
www.steinmetz-schele.de

LBS
Ihre Baufinanziererin!
Bezirksleiterin Sabrina Matt
Telefon 0731 96209-15
Sabrina.Matt@LBS-SW.de

Reisen mit Stil

Berlin exklusiv mit dem 5-Sterne-Deluxe-Hotel Adlon Kempinski!
3 x Ü/Fr. (Buffet) im FirstClass Hotel Adlon Kempinski direkt am Brandenburger Tor, 3-gängiges zünftiges Berliner Abendessen im Restaurant Nante Eck, Besichtigung Reichstag mit Plenarsaal & Auffahrt auf die Kuppel
4 Tage (25.02. - 28.02.2018) pro Person im DZ *EUR 649,-*

Frühlingszauber & Kulinarik am Lago Maggiore
3 x Ü/HP in einem 4**** Zacchera-Hotel in Baveno inkl. 3-Gang-Abendessen, Schifffahrt auf die Isola Madre mit Eintritt des Botanischen Gartens & die Isola Bella mit Führung im Schloss, Eintritt In die Gärten der Villa Taranto, Weinprobe in der Tenuta Tovaglieri inkl. Wurst & Käse
4 Tage: (26.03. - 29.03.2018) pro Person im DZ *EUR 499,-*

London: königliche Inselmetropole zwischen Trend und Tradition
Flughafentransfer ab Ulm zum Flughafen München & zurück, Nonstop Flug von München nach London Heathrow mit British Airways & zurück, Transfer ab Flughafen Heathrow zum Hotel & zurück, 3 x Ü/Fr. im 4-**** The Grosvenor Hotel im Zentrum Londons, 4 tägige London Travel Card, London Stadtspaziergänge fernab der „üblichen Routen", Exquisite Teatime in stilvollem Rahmen, Reisebegleitung voraussichtlich durch Londonliebhaberin Angelika Knese
5 Tage (06.04. - 09.04.2018) pro Person DZ *EUR 860,-*

Grüne Paradiese: Die Azoren und Inseln São Miguel, Pico & Faial
Flughafentransfer ab Ulm zum Flughafen München & zurück, Flug von München via Lissabon nach Ponta Delgada (São Miguel) & von Horta (Faial) via Lissabon zurück nach München, Inlandsflug São Miguel nach Pico, 8 x Ü/HP in gemütlichen zum Reiseverlauf passenden Hotels der gehobenen Kategorie, Eintritt Museen, Lavaröhre & Walbeobachtung, Örtliche bewährte dt. Reiseleitung während der gesamten Reise
9 Tage: (24.05. - 01.06.2018) pro Person DZ *EUR 1996,-*

Wollen Sie uns kennenlernen?
Wir präsentieren bei einer persönlichen Informationsveranstaltung in Ulm über aktuelle Reisen aus unserem attraktiven hochwertigen Programm 2018. Bitte kontaktieren Sie uns unter genannter Rufnummer.
Termin 26. & 27.01.2018

INFOS & BUCHUNG
Die Reisemacher
Da fahr' ich mit.
Baumeister-Knese · Tel. +49 7346 9620-0 · Fax 9620-20 · www.reisemacher.de

Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika/Orgelförderverein

Der Hauptorgel in der Basilika Wiblingen ein Stück näher rücken

Um die Basilika St. Martin endlich mit einer Hauptorgel ausstatten zu können, wurde am 1. November 2015 der Orgelverein Basilika Ulm-Wiblingen e. V. gegründet. Erste Recherchen ergaben, dass die erwünschte Orgel etwa 850 000 Euro kosten wird.
Zwischenzeitlich gab es einen erfreulichen Spendenzugang. Bis zum Ziel ist es jedoch noch ein weiter Weg.

Mit Crowdfunding dem Ziel näher kommen
Im Herbst 2017 hat der Orgelförderverein beschlossen, in Zusammenarbeit mit der Volksbank Ulm-Biberach eG ein Crowdfunding-Projekt in Gang zu bringen.
Crowdfunding könnte man ganz frei mit „Gruppenfinanzierung" übersetzen. Crowd = Menschenmenge, funding = Finanzierung.

Und so läuft das Crowdfunding-Projekt ab
Zunächst waren 100 Befürworter zu finden, die das Projekt für förderwürdig halten, ohne sich als Spender festzulegen. 107 Fans waren dafür.

Im Wettlauf mit der Zeit: 8.500 Euro müssen innerhalb von 100 Tagen auf dem Konto sein!

Dann war eine Summe zu nennen, die innerhalb von 100 Tagen nach Beginn der Crowdfunding-Aktion aus Einzelspenden zusammenkommen soll. Der Orgelverein nannte zuversichtlich 8.500 Euro.
Am 6. Dezember 2017 um 15.30 Uhr hat die Crowdfunding-Aktion begonnen; sie endet am 28. Februar 2018, um 23.59 Uhr.

Volksbank legt einmalig 10 Euro pro Spender dazu
Wird das Spenden-Ziel 8.500 Euro erreicht, vermehrt die Volksbank den Spendentopf um einmalig 10 Euro pro Spender! Bis 15. Januar 2018 haben 65 Unterstützer eine Spende überwiesen. Gesucht werden also noch viele weitere Spender, die bis 28. Februar 2018 Beträge auf das Spendenkonto bei der Volksbank einzahlen.
Wird die angestrebte Gesamtsumme nicht erreicht, gibt es keinen Zuschuss der Bank!

Noch 40 Tage Zeit für Spenden
Die Endphase ist also bedenklich nahe, auf Neudeutsch: Der Countdown läuft! Am 19. Januar, dem Erscheinungstag dieses Heftes, stehen noch 40 Tage zur Verfügung, um die erwünschte Summe von 8.500 Euro zu erreichen.
Bis 15. Januar waren 5.483 Euro auf dem Spendenkonto eingegangen – mindestens 3.017 Euro werden noch gebraucht.

Barspenden werden gerne auch am Sonntag, den 4. Februar 2018, nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr entgegengenommen.

Der Finanz-Marathon geht in die Endrunde
Wenn es gelingt, innerhalb der nächsten 40 Tage viele neue Spender zu gewinnen, die das Spendenkonto bei der Volksbank Ulm-Biberach auffüllen, kommen wir der neuen Orgel ein Stück näher. Eine sportliche und spannende Art, zu Geld zu kommen.

Christa Kuisl

Weitere Informationen:
https://volksbank-ulm-biberach.viele-schaffen-mehr.de/
und www.hauptorgel-basilika-wiblingen.de/spenden

SPENDEN FÜR DIE ORGEL

Werden Sie Unterstützer des Crowdfunding-Projektes
„VIELE SCHAFFEN MEHR"
der Volksbank Ulm-Biberach eG.

Weitere Informationen unter https://volksbank-ulm-biberach.viele-schaffen-mehr.de/ oder auf unserer Homepage:
www.hauptorgel-basilika-wiblingen.de/spenden

ORGELFÖRDERVEREIN BASILIKA ULM-WIBLINGEN e.V.

Orgelförderverein Basilika Ulm-Wiblingen e.V.
Schlossstraße 44 | 89079 Ulm-Wiblingen | Telefon: 0731 / 41223
Orgelfoerderverein-Basilika.Ulm@drs.de | www.hauptorgel-basilika-wiblingen.de
Spendenkonten:
Volksbank Ulm-Biberach eG
IBAN: DE57 6309 0100 0142 8790 02
Sparkasse Ulm
IBAN: DE06 6305 0000 0021 2461 59

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN
20✳C+M+B+17

Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

205 große und kleine Sternsinger aus den fünf Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika waren in der Zeit vom 2. bis 7. Januar 2018 unterwegs, um den Segen des Gotteskindes in die Häuser zu bringen. Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus – schrieben sie unzählige Male an Haus- und Wohnungstüren.

Das gesammelte Geld in Höhe von 25.291,55 Euro geht nun an das Kindermissionswerk in Aachen, das für die Verteilung der Gelder verantwortlich ist – in diesem Jahr bevorzugt für Projekte gegen ausbeuterische Kinderarbeit in Indien und weitere rund 2000 Projekte weltweit.

Dank gebührt allen Sternsingern, den Begleitern und den Teams, die das Dreikönigssingen organisiert haben, sowie allen Menschen in St. Martin, St. Franziskus, St. Anton, Hl. Kreuz und St. Laurentius für die freundliche Aufnahme der Könige und die großzügigen Spenden.

Renate Babic

Alles was Gott gemacht hat, ist gut

Weltgebetstag 2018

am Freitag, 2. März 2018

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Menschen in mehr als 100 Ländern der Welt miteinander! Jeden ersten Freitag im März feiern Christen über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg den Weltgebetstag und engagieren sich dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.
Seit 130 Jahren werden die jeweiligen liturgischen Texte und Lieder von Frauen eines anderen Landes verfasst – in diesem Jahr von Frauen des Staates Surinam.

Ein kleiner Staat namens Surinam

Das kleinste Land Südamerikas ist so unbekannt, dass viele gar nicht glauben können, dass es tatsächlich ein Land mit diesem Namen gibt; möglicherweise kennen die Kinder der Ulmer Maria Sibylla Merian-Grundschule das Land, denn diese Naturforscherin hat es um 1700 bereist. Sie hat im Wesentlichen Raupen und Schmetterlinge erforscht, doch es gibt weit mehr zu entdecken: Üppige Riesenfarne, farbenprächtige Orchideen, über tausend verschiedene Arten von Bäumen im teils unberührten Regenwald. Ameisenbären, Jaguare, Papageien und Riesenschlangen sind hier beheimatet. An den Stränden legen Meeresschildkröten ihre Eier ab. Wen wundert es da, wenn die Frauen aus Surinam den biblischen Schöpfungstext in den Mittelpunkt des Gottesdienstes stellen. Sie laden uns dazu ein, mit ihnen zu rufen:

„Seht, alles, was Gott gemacht hat, ist wunderbar!" Mit seinen rund 540.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Surinam ein ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Die Hauptstadt Paramaribo ist UNESCO-Weltkulturerbe. In der geschützten Stadt steht die Synagoge neben einer Moschee; christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblocks entfernt.

Bessere Lebensbedingungen für Frauen und Mädchen

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl, bis 2015 auch von Bauxit, dem Rohstoff des Aluminiums. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt, so trifft dies den surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. Während der massive Rohstoffabbau die einzigartige Natur Surinams zerstört, fehlt es in Politik und Gesellschaft des erst 1975 unabhängig gewordenen Landes an nachhaltigen Ideen für Alternativen. Dass das Gleichgewicht in Surinams Gesellschaft aus den Fugen gerät, wird besonders für Frauen und Mädchen zum Problem. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

Im ökumenisch-geschwisterlichen Gebet und Handeln verbunden mit den Frauen aus Surinam am 2. März 2018
um 18.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Zachäus am Tannenplatz,
um 18.00 Uhr in der Kirche Hl. Familie Donaustetten,
um 18.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Kapelle, Wiblingen,
um 19.00 Uhr im St. Ida-Haus Oberkirchberg.
Anschließend gibt es an allen vier Orten einen geselligen Ausklang mit Verzehr landestypischer Speisen.

Margarete Lobenhofer, Gemeindereferentin

Filmabend zum Weltgebetstag 2018

mit dem Dokumentarfilm „Suriname – Dschungeldoktor trifft Schamane"

Freitag, 9. Februar 2018, 19.30 Uhr
Evang. Gemeindezentrum Zachäus am Tannenplatz.
Einlass ab 19 Uhr. Eintritt frei.

Der deutsche Dokumentarfilm von 2013 begleitet den Medizinmann Edje Doekoe auf seinen Reisen im Dschungel von Surinam, einem kleinen Land im Norden Südamerikas. Sein traditionelles Wissen um die Wirkung von Heilkräutern tauscht er mit einem Schamanen der Indios aus. Er setzt sich energisch für den Schutz des Regenwalds ein, denn durch den Bauxit-Abbau und illegale Goldminen wird rasant Regenwald vernichtet und werden Flüsse durch Quecksilber vergiftet.
Ein Abstecher des Reporters zu einer ehemaligen Plantage greift die Geschichte der Sklaverei in Suriname auf, ein anderer porträtiert die Multikulti-Hauptstadt Paramaribo mit ihren vielen unterschiedlichen Kulturen, Traditionen und Religionen.
Zusätzlich zum Film gibt es an dem Abend noch weitere Informationen zum Land sowie ein kleines Buffet mit Snacks und Getränken.

Kontakt: Carola Hoffmann-Richter Tel. 0731-9269101

- Metalldachdeckung
- Altbausanierung
- Dachgaubenverkleidung
- Kaminverwahrung
- Kaminverkleidungen
- Schneefanggitter

BAUSPENGLEREI MÜLLER e.K.
Inhaber
Lukas Pustelnik
Müller
Feldstraße 13/1
89079 Ulm-Wiblingen
Tel. 0731/4 12 83

Ihre Metzgerei Graf ...immer frisch und lecker.
Ulmer Land – Fleisch · heimatnah · fair · artgerecht

Täglich frisch hergestellte Fleisch- und Wurstsorten
Über 100 Wurstsorten in Eigenproduktion
Ausgesuchte Fleischspezialitäten

Pranger 1
89079 Ulm-Wiblingen
Tel. 0731 - 44 0 88
www.metzgerei-graf.de

Seelsorgeeinheit (SE) Ulm-Basilika

Fußwallfahrt über Einsiedeln nach Flüeli

zum 30. Jubiläum vom 1. April bis 7. April 2018

Seit Anfang der achtziger Jahre gibt es in Wiblingen die Tradition einer Fußwallfahrt, damals beginnend an der Klosterkirche St. Martin in Wiblingen. 1988 führte sie zum ersten Mal über Einsiedeln nach Flüeli zur Einsiedlerkapelle des Bruders Klaus.
Es muss eine anstrengend Tour gewesen sein – 282 Kilometer Wanderstrecke wurden von 21 Personen aus der damaligen Gemeinde in zwölf Tagen bewältigt.
Aus Anlass dieses Jubiläums entstand die Idee, erneut diese beiden Orte bei einer Fußwallfahrt aufzusuchen. In diesem Jahr wird aber die Gesamtstrecke weniger lang sein und auch weniger Pilgertage umfassen, denn die Wallfahrer starten nicht wie bisher an der Basilika Wiblingen, sondern an der Stiftskirche in St. Gallen.

Zeitpunkt der Wallfahrt:
Ostersonntag, 1. April – Anreise nach St. Gallen,
Samstag, 7. April – Ankunft in Flüeli und Rückkehr nach Ulm.
Die Pilgerstrecke führt über Wattwil – Rapperswil – Einsiedeln – Schwyz – Sachseln – zum Zielpunkt Flüeli. Die Gesamtstrecke wird etwa 160 Kilometer betragen und in sechs Tagesetappen durchgeführt. Die tägliche Strecke wird also knapp 30 Kilometer umfassen; das bedeutet eine Wanderzeit von etwa sechs bis acht Stunden täglich.

Für die Übernachtung sind eher einfache Unterkünfte angedacht.
Hinreise evtl. mit Zug und Rückreise mit Bus.
Die Wandergruppe soll aus etwa 20 Personen bestehen. Daher ist eine frühzeitige Anmeldung über die Pfarrbüros oder M.Lobenhofer-buero@online.de sinnvoll.

Ein erstes Interessententreffen findet statt am Aschermittwoch, 14. Februar, 19.45 Uhr im Nebenzimmer des Gasthofs Ritter; dies ermöglicht die Eucharistiefeier mit Aschenkreuzbestreuung um 18.30 Uhr in der Kirche Hl. Kreuz, Gögglingen.
Beim Interessententreffen können auch Ideen eingebracht und organisatorische Mithilfe angeboten werden.

M. Lobenhofer, Gemeindereferentin

Kinder Helfen Kindern-Team (KHK) Gögglingen

Große Spende für Kinder in Not

Kinder-Benefizkonzert war ein großartiger Erfolg

„Geld allein macht nicht glücklich!" – sagt ein altes Sprichwort. Stimmt gar nicht! Geld macht sogar sehr glücklich, wenn man es nämlich als Spende bekommt und damit 100 Kinder in Tansania/Afrika für die Vorschule einkleiden und ihre Schulspeisung sichern kann.

Überglücklich berichtete Renate Babic vom KHK-Team über das 12. Kinder-Benefizkonzert am 17. Dezember 2017, das mit Einzelspenden, Nachmittagsbewirtung und Tombola die stolze Summe von 4.284,27 Euro eingebracht hat.

Ein übervoller Saal und begeisterte Gäste

Die Plätze im Gemeindesaal in Donaustetten waren in kürzester Zeit vollständig belegt, und einige Gäste machten es sich im Treppenhaus gemütlich, um wenigstens akustisch etwas von dem vielseitigen Programm der Kinder mitzukriegen.
So begeisterte der Kinderakkordeonclub aus Gögglingen unter der Leitung von Stanimir Uzunov ebenso wie die Gitarren- und Flötengruppe von Niklas Kelsch und der Junge Chor mit Simon Kaifel.
Klavierstücke wechselten ab mit Gesangseinlagen, und großen Beifall fand auch der Kükentanz der Kinderballettgruppe der Erbacher Tanzschule Eclat unter der Leitung von Marina Bernt.

„Kinder musizieren für Kinder in Not" heißt das jährliche Motto der Benefiz-Veranstaltung, und die über 40 mitwirkenden Kinder und Jugendlichen waren stolz und froh, dass sie mit ihren Talenten zur Notlinderung der afrikanischen Kinder im fernen Tansania etwas beitragen können.

Christa Kuisl

Praxis für Physiotherapie
Andreas Eckhardt und Kollegen
• Manuelle Therapie • KG-Neuro • Massage
• Krankengymnastik • Manuelle Lymphdrainage
• Med. Trainingstherapie
Sporerstraße 4 · Ulm-Wiblingen · Tel.: 0731-46990
www.eckhardt-physio.de

Praxis für Osteopathie
Eva Kleinwort
Heilpraktikerin / Physiotherapeutin
Sporerstraße 4 · Ulm-Wiblingen · Tel.: 0731-14412901

PFERDE PARADIES ULM-WIBLINGEN
CHRISTOPH RAIBER
„Das Glück auf dieser Erde finden sie bei uns für Ihre Pferde."
• Pferdestallungen mit Paddocks
• Offenstallhaltung in Gruppen
• Reithalle 20 m x 40 m
• Longierhalle
• Dressur- und Springkoppel 20 x 40 m
• Täglicher Koppelgang
• Pferdesolarium
• Schönes Ausreitgelände
• Rundumbetreuung
• Medikamentengabe wenn nötig
• eigene Futterherstellung
• Wasch- und Schmiedeplatz
Pferdeparadies Ulm
Platzmahd 16a
89079 Ulm-Wiblingen
Telefon und Fax
07 31 / 4 52 22
Pferdehof.raiber66@gmx.de
www.Pferdeparadies-Ulm.de

Zentrum „Guter Hirte" Ulm

Gute Reise Karin Pfalzer, willkommen Semira Ghediri

Semira Ghediri ist neue Quartierssozialarbeiterin in der Biberacher Straße

Sechs Jahre war Karin Pfalzer Ansprechpartnerin für alle großen und kleinen Menschen im Wohnquartier Biberacher Straße. Viele Sorgen des täglichen Lebens wurden an sie herangetragen – von Verständigungsschwierigkeiten, Schulden, Nachbarschaftsstreit, Partnerproblemen, Pflegebedürftigkeit, Altersarmut, Arbeitslosigkeit, Generationenkonflikten bis zu familiären Auseinandersetzungen und Schulnöten der Kinder war so ziemlich alles dabei, was das Leben schwer macht. Geduldig zuhören und im weitgespannten Netzwerk der sozialen Angebote nach Hilfen suchen, bei Hausbesuchen aufmuntern oder Begleitung anbieten zur Schuldnerberatung, zum Schulleiter oder zum Arzt: der Tag einer Sozialarbeiterin im Wohnquartier ist gut ausgefüllt – häufig auch über die vorgegebenen Arbeitszeiten hinaus.

Eine „Auszeit" in Fernost

Nach 20 Jahren Mitarbeit im Zentrum „Guter Hirte" Ulm, davon sechs Jahre in der Biberacher Straße, hat Karin Pfalzer nun eine einjährige Auszeit genommen und möchte mit ihrem Mann Markus Kienle auf Reisen gehen, neue Eindrücke gewinnen und fremde Kulturen kennenlernen. Kambodscha, Laos, Vietnam stehen im Reiseprogramm. „Man kommt nicht mehr so zurück, wie man gegangen ist, man wird reifer, entspannter", sagt sie beim Abschied, der ihr schwer fällt, weil es auch viele bereichernde Begegnungen in Wiblingen gegeben hat.

Semira Ghediri führt fort, was gut ankam

Als Nachfolgerin hat Semira Ghediri im Januar 2018 ihre Arbeit als Quartierssozialarbeiterin in der Biberacher Straße 35 aufgenommen. Semira Ghediri ist keine Fremde in Wiblingen, denn sie hat während ihrer Studienzeit einige Zeit in Alt-Wiblingen gewohnt. Seit 2001 arbeitet sie als Sozialarbeiterin beim „Guten Hirten Ulm" und hat in den vergangenen Jahren hauptsächlich Kindertagesgruppen betreut.

Auch Quartierssozialarbeit ist ihr nicht fremd; einige Monate hat sie im Wohnbereich Reutlinger Straße in Wiblingen Hilfen zur Selbsthilfe und Hausbesuche, Unterstützung und Beratung in vielen Lebensbereichen sowie Gespräche und Begleitung bei Arzt- oder Amtsbesuchen angeboten. Und eben dies wird Semira Ghediri nun wieder tun im Wohnquartier Biberacher Straße.

Ein Gespräch kann viel bewirken

„Ich höre gern zu und freue mich, wenn ich mit vielen Menschen ins Gespräch komme und begleitend an Entscheidungsfindungen mitwirken kann. Niemand soll das Büro in der Biberacher Straße verlassen, ohne eine Auskunft bekommen zu haben und einen Weg zu finden, um das eigene Leben besser zu organisieren" – hat sie sich vorgenommen.

Semira Ghediri

Freizeitangebote für Kinder und Frauen

In Zusammenarbeit mit Annette Denzau, der Sozialarbeiterin in der Reutlinger Straße, sind Ferien und Freizeitangebote für Kinder in Vorbereitung. Der grüne Bauwagen beim Spielplatz in der Biberacher Straße soll aufgemöbelt und in der Sommerzeit wieder als Kindertreffpunkt genutzt werden.

Im Kaffee-Treff für Frauen steht das Üben der deutschen Sprache im Mittelpunkt. Als begeisterte Radfahrerin will Semira Ghediri sich für einen Fahrradkurs für Frauen einsetzen und gemeinsames Kochen organisieren.

Im Privatleben ist die Zweiundvierzigjährige Mutter von zwei Mädchen im Alter von drei und acht Jahren. Sie mag Kinder und Tiere und fotografiert gern und – „ich male mir meine Welt selbst bunt" – gibt sie als Hobby an.

Christa Kuisl

Informationen

Die Sprechzeiten in der Biberacher Straße 35 sind Dienstag von 9.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr.Donnerstag von 9.30 bis 12 Uhr. Telefonisch ist Semira Ghediri unter der Nummer 0151 16349850 zu erreichen.

Azubi gesucht!

- Auszubildende/r als Elektroniker – Energie- und Gebäudetechnik
- Ausbildungsbeginn: 01.09.2018
- Bei Interesse – Bewerbung an:

häussler energietechnik
elektro heizung sanitär

Josef Häussler GmbH · Hauptstrasse 24 · 89171 Illerkirchberg
Telefon 07346 / 3747 · Telefax 07346 / 8385
info@haeussler-energietechnik.de · www.haeussler-energietechnik.de

METZGERHANS
FEINSTE QUALITÄT AUS TRADITION

fairfleisch
ARTGERECHT & GUT

Schlachthof und Zerlegung

Für uns endet Tierschutz nicht auf dem Bauernhof. Beispielsweise dürfen die Transporte zum Schlachthof nicht länger als zwei Stunden betragen.

Die Schlachtung erfolgt im regionalen Metzgerschlachthof in Überlingen am Bodensee. Das Personal ist für die tierschonende Schlachtung speziell geschult und besucht regelmäßig Fortbildungen. Direkt an den Schlachthof grenzt unser Zerlegebetrieb, der seinen Energiebedarf aus einer Fotovoltaik- bzw. Wärmerückgewinnungsanlage deckt. Dort wird das Fleisch von unseren Mitarbeitern in handwerklicher Spitzenqualität weiterverarbeitet.

Sowohl der Schlachthof Überlingen, als auch unsere Zerlegung sind bio- und tierschutzzertifiziert.

1 Ring
Schwarzwurst
scharf oder mild, ca. 400g 3,50 €

Metzgerhans GmbH · 89079 Wiblingen · Buchauer Straße 6
Telefon: 07 31 · 48 17 51 · Inhaber: Franz & Martina Hiller

Diakonie Ulm und Seniorenzentrum Wiblingen

Gesprächscafé
rund um das Thema Alter und Demenz

im Seniorenzentrum Wiblingen, Kapellenstraße 9

„Wie schön, dass es wieder die Gesprächsnachmittage gibt", war die Reaktion pflegender Angehöriger auf die Einladung der Diakonie, im Seniorenzentrum Wiblingen eine Tasse Kaffee zu trinken und unter der einfühlsamen Leitung von Christine Metzger vom Diakonieverband Ulm miteinander ins Gespräch zu kommen.
Vor etwa drei Jahren hatten sich zu den „Gesprächscafé-Nachmittagen", die damals im Alten- und Pflegeheim im Klosterhof stattfanden, regelmäßig zehn bis fünfzehn Angehörige von Demenzkranken eingefunden und lebhaft miteinander diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. „Eine gute Gelegenheit, offen über heikle Themen sprechen zu können, Gefühle äußern zu dürfen, von Gleichbetroffenen verstanden zu werden und miteinander zu lachen und zu weinen", war das Facit der Gesprächsteilnehmerinnen und -teilnehmer damals.

Nun also Gesprächscafé in Neuauflage im Seniorenzentrum Wiblingen.

- **Dienstag, 27. Februar, 14.30 Uhr**
„Wenn mir aber doch der Geduldsfaden reißt?" –
Zorn und Ärger in der Pflege.
- **Dienstag, 20. März, 14.30 Uhr:**
„Sie will nicht mehr unterschreiben" –
Vollmacht und Betreuung bei Demenz.
- **Dienstag, 3. April, 14.30 Uhr:**
„Und die Medikamente helfen auch nichts mehr!" – Grenzen medizinischer Versorgung.
- **Dienstag, 17. April, 14.30 Uhr:**
„Unsere Nachbarn holen sich eine Polin" –
Rund um die Pflege zuhause.
- **Dienstag, 8. Mai, 14.30 Uhr**
„Wozu soll ich noch weiterleben?" –
Von der Lust, der Last und der Verantwortung, alt zu werden.

Eingeladen zu den Nachmittagen sind alle, die von der Möglichkeit, Fragen zu stellen, Informationen zu erhalten und Kontakte zu knüpfen, Gebrauch machen möchten.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Falls für einen kranken Angehörigen während der Gesprächscafé-Zeit eine Betreuung benötigt wird, kann über Telefon (0731) 1538 505 Kontakt aufgenommen werden.

Christa Kuisl

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendendienste

Nächster Spendentermin Montag, 12. Februar 2018, 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Unterkirchberg, Gemeindehalle Place-Brives-Charensac 1

Blutspender sind Lebensretter, denn pro Tag werden in Deutschland 15.000 Blutspenden zur Behandlung der Patientinnen und Patienten in deutschen Kliniken benötigt.
Bei der Blutspende besteht keine Ansteckungsgefahr und es schadet nicht der Gesundheit, sondern fördert sie eher. Die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten. Mit der Aufnahme der Spenderdaten, der Registrierung, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa einer Stunde gerechnet werden.

Das Rote Kreuz bittet
Schenke Leben, spende Blut!

Stadt Ulm/Stadtteilkoordination

Quartiers-Treff „Café Biber"

dienstags und donnerstags geöffnet

Als zwangloser Treffpunkt für ältere Menschen wurde im Juni 2017 das Café Biber in der Biberacher Straße 35 eröffnet. Nina Kormann betreut und bewirtet die Seniorinnen und Senioren donnerstags von 14 Uhr bis 17 Uhr mit Kaffee, Tee und Gebäck zu einem geringen Preis.
Inzwischen hat der Treffpunkt im Wohnquartier so viel Zuspruch gefunden, dass ab Januar 2018 auch am Dienstag die Möglichkeit besteht, im Café Biber Nachbarn zu treffen, zwanglos ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu pflegen und Verabredungen zu vereinbaren. Hier bleibt niemand lange allein am Tisch sitzen – ein Gesprächspartner findet sich immer. *ck*

Stadt Ulm, Abteilung Soziales

"Drehscheibe Wohnraum" –

sicheres Vermieten mit sozialem Engagement

- **Sicherheitsleistungen der Stadt für Vermietung an Personen mit Unterstützungsbedarf**

Im Rahmen des Projekts „Koordination Flüchtlingsarbeit" wurde nach den steigenden Flüchtlingszahlen im Jahr 2015 von der Stadt Ulm eine Stelle zur Wohnraum-Akquise geschaffen. Dank der Unterstützung zahlreicher privater Vermieter konnten inzwischen über fünfzig dezentrale Objekte für die Unterbringung von Geflüchteten akquiriert werden. Mit dem Projekt „Drehscheibe Wohnraum" sollen weitere bedürftige Zielgruppen in unmittelbare Mietverhältnisse vermittelt werden. Sozial engagierte Vermietende profitieren dabei von Sanierungszuschüssen und geringem Verwaltungsaufwand.

- **Dringender Wohnraumbedarf! Anreize reduzieren Risiken für Vermieter**

Im Rahmen des Projekts ist die Ansprechpartnerin der Abteilung Soziales der Stadt Ulm, Amélie Jauch, auf der Suche nach leer stehendem oder frei werdendem günstigem Wohnraum im gesamten Ulmer Stadtgebiet. Vermietende können sich bei Fragen und Problemen an die Ansprechpartnerin wenden.
Jede Vermietung bringt Risiken mit sich. Um diese zu minimieren, tritt die Stadt Ulm vor einem Mietverhältnis ein Jahr als Vertragspartner auf. Nach erfolgreichem einjährigem Probewohnen wird gemeinsam entschieden, ob anschließend ein unbefristeter Mietvertrag abgeschlossen wird. Bei Zahlungsverzug des Mieters übernimmt die Stadt eine Mietausfallgarantie für die Dauer von bis zu zwei Jahren.

- **Auch Wohnraum mit Sanierungsbedarf kommt in Frage**

Für Vermietende mit sanierungsbedürftigem Wohnraum bietet die „Drehscheibe Wohnraum" einmalige Sanierungszuschüsse für unabdingbare Arbeiten vor Neuvermietung.

Weitere Informationen unter Stadt Ulm, Abteilung Soziales, Amélie Jauch, Telefon (0731) 161-5117, E-Mail wohnraum@ulm.de.

Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe und Verein „Partner einer Welt"

Kleider und Papier bewusst spenden

Seit mehr als 20 Jahren sammeln der Verein „Partner einer Welt" und die Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe e. V. in Laupheim gebrauchte Kleidung und Altpapier für Hilfsprojekte in Lateinamerika, Afrika und Osteuropa. Die jährlichen Sammeltage, die in Wiblingen Mitte März und Mitte September durchgeführt werden, erfordern viel Engagement der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, werden aber leider von der Bevölkerung immer weniger unterstützt.

Beim Sortieren der Textilien für den Versand

Fertig verschnürt zum Verpacken und Verschicken

Viele fragen sich angesichts blauer Papiertonnen und Kleidercontainer: Lohnt sich das Einsammeln von Altpapier und Altkleidern überhaupt noch? Dazu einige Überlegungen wie wichtig es ist, Papier- und Kleiderspenden in die richtigen Hände zu geben:

Mit Kleiderspenden Menschen unterstützen

Viele gewerbliche Firmen sammeln Altkleider in Containern und bezahlen dafür, dass sie ihre Container auf kommunalem oder privatem Grund aufstellen dürfen. Bei den Papier-Sammeltonnen geht es allenfalls um die Dämpfung der Müllgebühren der Ulmer Haushalte infolge der von den Entsorgungsbetrieben Ulm (EBU) erzielten Verpachtungsgebühren und der Verkaufserlöse aus dem Altpapier in der Blauen Tonne der EBU. Und es geht um gewerbliche Geschäftsmodelle zum Textil-/Papierrecycling.

Der vor über 50 Jahren geborene Gedanke, mit Spenden im Geiste des heiligen Martinus Menschen direkt zu unterstützen, die es bitter nötig haben, ist fast völlig in Vergessenheit geraten.

Gebrauchtkleidung für Bedürftige

Die beiden katholischen Vereine in Ulm gehen einen anderen Weg: Mit Hilfe ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer sammeln, sortieren und versenden sie Gebrauchtkleidung an Bedürftige in der sogenannten Dritten Welt in Eigenregie.

Das Altpapier dient in diesem Modell entweder der direkten Projektfinanzierung oder der Bezahlung der Frachtkosten für den Gebrauchtkleiderversand.

Ehrenamtliche sortieren und versenden

Roman Engelhart, Geschäftsführer der Sammelzentrale Laupheim, sagt dazu:

Versandbereit und ab aufs Schiff

„Überlegen Sie sich, was von Ihrer Spende wo ankommt und wer alles daran verdient – das muss der Leitfaden für die Abgabe von Altkleidern und Altpapier sein! Spenden Sie ihre Kleider und ihr Papier in den beiden Straßensammlungen. So können Sie sicher sein, dass die Textilien von ehrenamtlichen Helfern Sack für Sack in Laupheim sortiert, versandt oder im Laden bzw. auf Kleidermärkten verkauft werden, um die Frachtkosten für Hilfssendungen zu finanzieren."

Beschädigte Textilen werden zu Dämmstoffen

Nicht mehr tragfähige Kleidung wird nach Fasern getrennt und zum Beispiel an Recyclingfirmen zur Herstellung von Dämmstoffen verkauft.

Mit den Erlösen aus dem Altpapier werden Entwicklungshilfeprojekte finanziert, zum Beispiel Schulbücher beschafft, Krankenstationen ausgestattet oder Behindertenheime saniert, die zum Teil von Ulmer Kirchengemeinden seit vielen Jahren unterstützt werden.

Der Spendenwert vervielfacht sich

Das ehrenamtliche Engagement der Helfer stellt sicher, dass der Spendenwert vervielfacht wird. Dazu ein kleines Rechenbeispiel:

Ab Straße bekommen heute gewerbliche Firmen beim Verkauf der Kleidung etwa 40 Cent pro Kilo. Abzüglich aller Kosten, zum Beispiel der Stellplatzgebühren, verbleiben noch einige Cent pro Kilo als Gewinn.

Wenn aber alle Schritte der textilen Verwertungskette ehrenamtlich erbracht und die Frachtkosten für den Versand selbst erwirtschaftet werden, ist in Ländern wie Argentinien, Brasilien, Angola, Burkina Faso das Kilo sortierter Kleidung zwischen 3 € und 4 € wert.

Gerechte Verteilung in Missionsstationen

Und weil die Partnerorganisationen in diesen Ländern die ihnen kostenfrei zur Verfügung gestellte Ware gezielt an Bedürftige verteilen, kann auch die einheimische Textilindustrie nicht geschädigt werden, denn diese Menschen fallen als Käufer für einheimische Ware ebenso aus wie Wohnsitzlose und Bedürftige hier in Deutschland.

Daher die Bitte der Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe: „Bewahren Sie Ihre Kleidung und Ihr Papier bis zu den Sammelterminen auf und setzen Sie ein Zeichen, dass es beim Altkleider- und Altpapiersammeln eben nicht um Profit und Gebührendämpfung, sondern um bedürftige Menschen geht. Unterstützen Sie dieses Anliegen mit Ihren Spenden!"

Roman Engelhart Sammelzentrale Laupheim
Bilder von Renate Babic

Nächster Sammeltermin für Altpapier und Altkleider: Samstag, 10. März 2018 – Missionshilfe.
Weitere Informationen zum Thema: www.sammelzentrale-laupheim.de.

KINDER

Die Affenagentur – Tauschtag im Tierpark

Geschichtennachmittag in der Stadtteilbibliothek Wiblingen am Mittwoch, den 7. Februar um 15.30 Uhr

Allen Tieren im Zoo ist es langweilig, denn es ist jeden Tag dasselbe. Als der Löwe für einen Kurztrip nach Afrika fährt, kommt dem Affen eine Idee und er gründet eine Tauschagentur, um mehr Abwechslung in den Zoo-Alltag zu bringen.
Hildegard Lehmann liest Euch diese lustige Geschichte vor und bastelt mit den Kindern Affenfiguren.
Für Kinder ab 4 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten deshalb um rechtzeitige Anmeldung in der Stadtteilbibliothek Wiblingen Tel. 161-4162. Materialkostenbeitrag 1,- €

Kinderkino am Freitag

Jugendhaus Schlossstall, Wiblingen, Schlossstraße 32, Telefon 4 19 49
Jeden Freitag gibt es ab 14.30 Uhr Filmvorführungen und Freizeitprogramm für Kinder ab sechs Jahren. Einlass ist ab 14 Uhr, Ende 17 Uhr. Eintritt 1,50 €.

19. Januar: Ostwind – gemeinsam sind wir frei. Die vierzehnjährig Mika sollte in den Sommerferien eigentlich für die Schule büffeln. Aber dann entdeckt sie auf dem Pferdehof ihrer Großmutter in der dunkelsten Box des Gestüts den wilden und scheuen Hengst Ostwind. Weder Michelle, die beste Springreiterin am Hof, noch Mikas Großmutter können das unberechenbare Pferd bändigen. Für Mika aber beginnt eine wunderbare Freundschaft, denn sie erkennt ihre ganz besondere Gabe – sie versteht die Sprache der Pferde.

26. Januar: Alles steht Kopf. Im Hauptquartier, dem Kontrollzentrum im Kopf der elfjährigen Riley, leisten fünf Emotionen Schwerstarbeit: Angeführt von der optimistischen FREUDE, die Riley immer nur glücklich sehen möchte, sorgt sich ANGST ständig um Rileys Sicherheit, während WUT auf der Suche nach Gerechtigkeit bisweilen die Hutschnur platzt. Und die aufmerksame EKEL schützt den Teenager davor, sich zu vergiften – körperlich oder mental. Nur die unglückliche KUMMER weiß nicht so recht, was ihre Aufgabe ist.
Als Rileys Familie vom Land in eine große Stadt zieht, werden FREUDE und KUMMER durch ein Missgeschick aus dem Kontrollzentrum gesaugt, und landen in einer weltweit entfernten Hirnregion. Das Chaos ist unbeschreiblich.

2. Februar: Antboy. Pelle ist 12 Jahre alt und in der Schule ein unscheinbarer Außenseiter. Sein Leben nimmt eine überraschende Wendung, als er auf der Flucht vor den Terror-Zwillingen von einer Ameise gebissen wird.Plötzlich ist Pelle bärenstark, kann Wände hochklettern und muss unentwegt Süßes essen. Wie seine großen Heldenvorbilder will er von nun an als „Antboy" die Welt beschützen. Doch mit dem Superbösewicht „Der Floh" bekommt er einen gefährlichen Gegenspieler.

9. Februar: Faschingsparty.

23. Februar: Zugvögel – wenn Freundschaft Flügel verleiht. Cathy und Margaux sind beste Freundinnen. Zum 10. Geburtstag bekommt Cathy von ihrem Vater ein Entenei samt Brutkasten geschenkt. Als das Küken schlüpft, sitzt gerade Margaux davor, weshalb das flaumige Wesen sie nun als Mama betrachtet und sich nur in ihrer Nähe wohl fühlt. Margaux würde sich gern um das Küken kümmern, aber ihre Eltern trauen ihr das nicht zu, denn Margaux sitzt im Rollstuhl. Sie bringen das Entenküken in eine Geflügelfarm. Als die Mädchen das herausfinden, machen sie sich auf den Weg, um das Entlein zu retten.

2. März: Ritter Trenk. Die Familie des Bauernjungen Trenk Tausendschlag steht im Dienst des unbarmherzigen Ritters und Lehnsherrn Wertold, der den Familienvater zu Unrecht in den Kerker werfen ließ. Trenk beschließt nun, selbst ein Ritter zu werden und den Drachen im Wald zu besiegen, um einen Wunsch äußern zu dürfen und die Freiheit seines Vaters und der Familie zu erlangen. Seine Freunde Ferkelchen, Momme Mumm, Thekla und Ritter Hans wollen ihm dabei helfen.

9. März: Rio. Der gut gelaunte, aber leider flugunfähige Papagei Blu macht sich auf nach Rio, um dort das letzte Weibchen seiner Art zu treffen.
Die hübsche Jewel kann den verhätschelten Blu anfangs nicht gut leiden, aber es steht ihnen ein gemeinsames Abenteuer bevor: Vogelhändler wollen die kostbaren Papageien einfangen!

Rollladen · Jalousien · Markisen · Rollladenkasten · Automatische Steuerungen

KNOLL Rollladenbau
KNOLL Rollladenbau · Gassenäcker 1 · 89185 Hüttisheim
Telefon: (0 73 05) 96 05-0 · www.Knoll-Rollladenbau.de

Tattoo Studio
Sparrow Ink
Abteistrasse 16
89079 Ulm / Wiblingen
0163 29 37 013
Facebook Sparrow Ink

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Wiblingen und Katholische Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

Ökumenischer Kinderbibeltag:

Wenn einer sagt: Ich mag dich, du ...!
Samstag, 27. Januar 2018, 10 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum Tannenplatz

Einzelheiten dazu siehe unter „Kirche: Ökumenische Bibelwoche"

Kath. Kirchengemeinde Oberkirchberg

1. Oberkirchberger Freizeit- und Spielbasar

Sonntag, 25. Februar 2018, von 10 bis 12 Uhr in der TSG-Halle am Schlossberg Oberkirchberg

Angeboten werden Bücher, CDs, DVDs für alle Altersklassen, Sport- und Freizeitgeräte für Ewachsene und Kinder, Spiele und Spielzeug für jedes Alter, Kinderfahrzeuge und Fahrräder sowie Musikinstrumente.
Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen – auch zum Mitnehmen.
Vergabe der **Verkaufsnummern** (Nr. 1-150) ab 18. Januar 2018: 0163/2668861 (tel./sms/whats app) und per E-Mail: Freizeitbasar-Oberkirchberg@web.de.
Angenommen werden o.g. Artikel in sauberem, vollständigem und funktionsfähigem Zustand in Klappkisten, Wäschekörben oder Umzugskartons. **Auszeichnung:** Verkaufsnummer in rot, Preis und ggf. Größe in schwarz.
Die **Annahme** erfolgt am Samstag, 24.02.2018 von 16 - 17 Uhr, **Rückgabe** nicht verkaufter Ware am Sonntag, 25.02.2018 von 17 - 18 Uhr. 20% des Verkaufserlöses sowie 2 € Verkäufer-Gebühr werden für den Kindergarten Oberkirchberg einbehalten.

Wiblinger Kleider- und Spielzeugbasar / Bürgerzentrum Wiblingen

Kleider- und Spielzeugbasar

Samstag, 3. März 2018, von 12.30 bis 14.30 Uhr
Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz

Im Angebot sind Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Kinder Größe 50 bis 176,
gut erhaltene Spielsachen und Bücher,
Fahrzeuge, Autositze, Kinderwagen,
Umstandskleidung,
Keine Schuhe!
Keine Stofftiere!
Kundenummern
per E-Mail: wiblinger.basar@gmail.com oder
über facebook: Wiblinger Kleider- und Spielzeugbasar oder telefonisch nur nachmittags: Telefon 0179 501 44 49 oder Telefon 0157 50 78 12 60.
Annahme der Verkaufswaren
Freitag, 2. März 2018, von 15 bis 17 Uhr.
Rückgabe nicht verkaufter Ware und Abrechnung
Samstag, 3. März: Nr. 1 bis 80 von 18.30 bis 19 Uhr,
ab Nr. 81 von 19 bis 19.30 Uhr.
20 % werden einbehalten und für einen guten Zweck gespendet.
Helferinnen und Helfer sind willkommen. Bitte melden unter den angegebenen Telefonnummern.

Heike Panagoulias, Team Kleider- und Spielzeugbasar Wiblingen

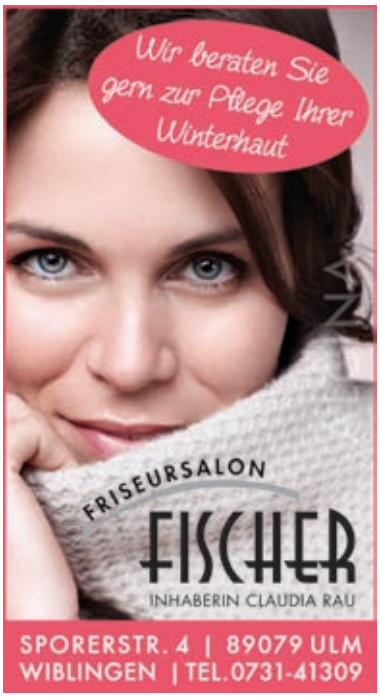
Kindertagesstätte Riedlen Mitte, Gögglingen

Flohmarkt „Alles rund ums Kind"

am Samstag, 10. März 2018, 15 Uhr bis 16.30 Uhr Alte Riedlen-Sporthalle Gögglingen

Einlass für werdende Mamas ab 14.30 Uhr.
Verkauft werden
Kinder- und Jugendkleidung, Schuhe,
Kinderwagen, Kindersitze und Hochstühle,
Spielsachen, Bücher, Kinderfahrzeuge aller Art.
Ebenfalls im Angebot: Kaffee und Kuchen – auch zum Mitnehmen!

Verkaufsnummernvergabe ab 12. Februar 2018 per E-Mail flohmarkt-goegglingen@outlook.de
Warenannahme Samstag, 10. März, von 9 bis 10 Uhr: Pro Nummer 35 Kleidungsstücke und zwei Paar Schuhe.
Warenrückgabe und Abrechnung Sonntag, 11. März, von 13 bis 14 Uhr. 20 % des Erlöses sind zur Gunsten der Kinder bestimmt.



SENIOREN

Seniorennachmittage

Eingeladen zu den Seniorennachmittagen sind alle, die Spaß haben an Geselligkeit, Diskussionen und Ausfahrten. Zur Deckung der Auslagen werden kleine Kostenbeiträge erbeten.

Seniorentreff Tannenplatz

zweimal monatlich dienstags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr abwechselnd im evang. oder kath. Gemeindesaal.
Kontakt: Theresia Gerschner, Telefon (0731) 4 25 92.
23. Januar: Kantor Albrecht Schmid gestaltet den musikalischen Nachmittag.
6. Februar: Faschingsfeier.
20. Februar: Wir spielen Bingo.
6. März: Die Kinder vom Kinderhaus Wiblingen singen einen Frühlingsgruß.

Seniorentreff Martinusheim,

Dreifaltigkeitsweg 21, zweimal monatlich donnerstags von 14 Uhr bis 16.30 Uhr.
Kontakt: Brigitte Bulach, Telefon (0731) 4 26 78 und Renate Kretschmann, Telefon (0731) 4 19 54.
1. Februar: Der Campo Santo Teutonica im Vatikan. Diakon Thomas Raiber berichtet über seinen dreimonatigen Aufenthalt in Rom und zeigt Dias.
8. Februar: Faschingsfeier. Musik Helmuth Schröm.
22. Februar: Vikar Andreas Jauss stellt sich vor.
8. März: Geburtstagsfeiern.

Seniorentreff Kapelle

Kapellenstraße 2, wöchentlich dienstags von 14 Uhr bis 17 Uhr.
Kontakte: Else Endres, Telefon (0731) 4 27 84, und Ingrid Sanzaro, Telefon (0731) 4 65 15.
30. Januar: Geburtstagsfeiern mit Gesang.
6. Februar: Ausflug nach Obergünzburg/Kempten.
13. Februar: Fasching mit Helmuth Schröm.
20. Februar: Kaffee und Lachyoga.
27. Februar: Geburtstagsfeiern
6. März: Ausflug zur Modefirma Betz, Ödenwaldstetten.

Seniorentreff Gögglingen

am zweiten Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr.
Kontakt: Renate Babic, Telefon (07305) 2 31 56.
Während des Kindergartenumbaus in Gögglingen findet der Seniorennachmittag im Ulrikahaus in Donaustetten, statt.
13. Februar: Fasching mit Horst Kamp.

Seniorenclub Donaustetten

Ulrikahaus St. Florian-Weg 8a, jeden letzten Mittwoch im Monat von 14 bis 17 Uhr. Kontakt: Hedi Berger, Telefon (07305) 45 37.
31. Januar: Wir erwarten einen ganz besonderen Besuch – Oma Paula kommt!
28. Februar: Auf den Spuren der Schöpfung Gottes im kleinen und großen Universum mit Pfarrer Mikusch.

Schützenheim-Gaststätte: wieder geöffnet ab 31.01.18

Aschermittwoch
Heringsessen
- Matjes nach Hausfrauenart
- Matjes mit Zwiebeln und Gurke

Samstag Schnitzeltag
mit Beilage EUR 8,80
▶▶ **täglich Saumagen**

Öffnungszeiten
bis Ende März:
Mi. + Fr. ab 16.00 Uhr
Sa. ab 14.00 Uhr
So + Feiertage ab 10.00 Uhr
Mo., Di., Do. geschlossen
durchgehend warme Küche!
• **Feste** • **Taufen**
• **Trauer-/Familienfeiern**

Gaststätte Schützenheim · Kutschenberg 40 · 89079 Ulm-Wiblingen · T. 0731/41712
Die Schützenheim-Wirtin Conny freut sich auf Ihren Besuch!

THOMAS PROBST
MALERMEISTER

Abteistraße 14
89079 Ulm
Telefon 0731/41352
email:
info@malerprobst.de

- **Malerarbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Lackierarbeiten**
- **kreative Techniken**
- **Betonkosmetik**

Winterzeit – Renovierungszeit!

FreieWähler WWG aktuell

Wiblinger Wählergemeinschaft e.V.

Erwin Böck
Am Wallenkreuz 20
89079 Ulm
Tel. 07 31-4 14 60

Helga Malischewski
Pfullendorfer Str. 10
89079 Ulm
Tel. 07 31-38 71 60

Reinhard Kuntz
St. Gallener Str. 2
89079 Ulm
Tel. 07 31-4 66 55

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das neue Jahr 2018 ist noch jung, und wir nehmen – wie in den Vorjahren – unsere Stadtratstätigkeit am 24. Januar 2018 mit einem Besuch der Wissenschaftsstadt auf. Es steht eine Hausführung bei Daimler an zum Thema Überblick, Produktlinien und strategische Initiativen.

Trotzdem wollen wir noch einen kleinen Rückblick ins politische vergangene Jahr machen, vor allem, weil auch Dinge passiert sind, die so bis jetzt eigentlich nicht vorstellbar waren: Deutschland nach der Bundestagswahl im September ohne Regierung. Papst Franziskus will das Vaterunser reformieren. Nordkorea droht den USA mit Krieg – das alles betrifft auch uns.

Von Armut gefährdet

Eine Zahl hat uns zum Ende des Jahres aufgeschreckt. In Ulm gelten 28,9 % der Kinder unter 15 Jahren und 13,9 % der Erwachsenen als von Armut gefährdet. Fälle von verdeckter Armut sind eingerechnet. Das sind fast 5000 Ulmer Kinder. Wir liegen dabei über dem Schnitt von Baden-Württemberg und dem Bund. Dies sind Zahlen aus dem Armutsbericht der Stadt Ulm von 2016. Wir nennen sie deshalb, weil Wiblingen und der Sozialraum Mitte/Ost über dem Durchschnitt liegen.

Unterhaltszahlungen für Kinder

Auch eine andere Zahl passt nicht in unser Wohlstandsland: Bisher sind bundesweit rund 400 000 zahlungspflichtige Väter oder Mütter den Unterhalt für ihre Kinder schuldig geblieben – manchmal, weil sie nicht können, aber auch weil sie nicht wollen. Im Jahr 2017 ist diese Zahl auf 700 000 gestiegen, zum Teil, weil Kinder aufgrund einer Gesetzesänderung Unterhalt bis 18 Jahren beanspruchen können. In Fällen der Unterhaltsunterlassung springt die Stadt ein.

Quartierssozialarbeiterinnen pflegen Kontakte

Der Ausbau der Quartierssozialarbeit in besonders armutsgefährdeten Stadtvierteln ist ein Baustein, um möglichst frühzeitig mit den Familien in Kontakt zu kommen. Die Verwaltung hat 19 Handlungsempfehlungen dazu ausgearbeitet, die unbedingt sukzessive entwickelt werden müssen, um ein Abdriften zu verhindern. Dazu gehört ein weiterer Ausbau der Kinder- und Familienzentren. Die Stadt macht ständig Angebote, nur müssen diese auch angenommen werden. Das Thema wird uns weiter beschäftigen.

Wilde Müllablagerungen verhindern

Leider sind wir beim Thema „wilde Müllablagerungen" mit unseren Vorschlägen nicht erfolgreich gewesen. Oberbürgermeister Czisch teilte uns mit, dass eine Videoüberwachung rechtlich äußerst schwierig ist. Andernorts sieht man das nicht so eng. Allerdings ist er offen für den Vorschlag, an Brennpunkten Beleuchtung mit Bewegungsmelder zu installieren. Auch da müssen wir dranbleiben.

Müll beim Jugendtreff am Wiblinger Ring

Ein Ärgernis ist auch der sogenannte Jugendtreff (Bude) am Fußweg zum Musikheim. Dort liegen Möbel und Müll. Auch in diesem Fall sind wir tätig geworden, es wird überlegt, diese Holzhütte abzureißen. Unserer Kenntnis nach wurde dort sogar gewohnt, von wem auch immer. Die Wiblinger Streetworker sind angewiesen, sich darum zu kümmern.

Wieder mehr Geld für Spielplatzsanierungen

Gemeinsam mit drei anderen Fraktionen konnten wir nach harter Verhandlung anlässlich der Haushaltsberatungen im Dezember erreichen, dass das einmal gekürzte Budget von 100 000 € für Sanierungen von Spielplätzen wieder auf 155 000 €, wie bisher, erhöht wurde. Mit Sicherheit kein Akt der Geldverschwendung.

Gehen wir das neue Jahr 2018 mit Kraft und Zuversicht an.

Ihre WWG Stadträte in der FWG Stadtratsgemeinschaft

Helga Malischewski, Erwin Böck, Reinhard Kuntz

EINLADUNG
Jahresempfang
zum Valentinstag 2018

FreieWähler ulm

Sonntag, 11. Februar 2018 • 11.00 Uhr Stadthaus Ulm
Gastredner Klaus Tappeser Regierungspräsident Tübingen
„Das Regierungspräsidium – das unbekannte Wesen"

FreieWähler WWG
Wiblinger Wählergemeinschaft e.V.

WIR SIND FREI

Gemeinsam in die Zukunft.

Kontakt:
Jan Simmendinger
Vorsitzender
Kemptener Str. 40
89079 Ulm
0731-71883079
vorstand@wwg-ulm.de

www.wwg-ulm.de

Das Beste für Ihre Ohren!

Unser Meisterteam in Erbach freut sich auf Ihren Besuch!

Erlenbachstraße 48/2
89155 Erbach
Tel.: 07305 9359927

Für Sie geöffnet:
Montag - Donnerstag
9-13 + 14-18 Uhr,
Samstag n. Vereinb.!

Über 40x in Süddeutschland!
HÖRGERÄTE LANGER
www.hoergeraete-langer.de

SCHULEN

Was kommt nach der Grundschulzeit?

Informationsabende der weiterführenden Schulen in Wiblingen

In den kommenden Wochen steht für die Viertklässler und ihre Eltern die Entscheidung für die weiterführende Schule an.
Die Schulleiterin und die Schulleiter der weiterführenden Schulen in Wiblingen laden Eltern und Schülerinnen/Schüler zu Informationsabenden ein. Sie stellen ihre Schule vor, zeigen die Möglichkeiten der Schullaufbahn auf und informieren über Profilzüge sowie Arbeitsgemeinschaften und Schulprojekte.

Sägefeldschule
Werkrealschule, Stiefenhoferweg 1,
Schulleiterin Brigitte Diekmann-Frank
Mittwoch, 21. Februar 2018, 18 Uhr.

Albert-Einstein-Realschule
Buchauer Straße 9
Schulleiter David Langer
Freitag, 9. März 2018, 17 Uhr.

Albert-Einstein-Gymnasium
Buchauer Straße 9
Schulleiter Bernhard Meyer
Donnerstag, 8. März 2018, 18.30 Uhr
Hochbegabtenzug: Montag, 26. Februar, 19 Uhr

AKADEMIE

Akademie für Gesundheitsberufe Schnuppertage im Februar

Die seit 1969 im Kloster Wiblingen untergebrachte Akademie für Gesundheitsberufe, eine Abteilung des Universitätsklinikums Ulm, bietet im Februar wieder Schnuppertage für einige Ausbildungsberufe an:

Schnuppertage Diätassistenz
Dienstag 06.02., 20.02. und 27.02.2018 – jeweils 8.30 - 15.30 Uhr
Informationen und Anmeldung: 0731/500 68301

Schnuppertag Logopädie
Donnerstag, 08.02.2018
Uhrzeit und verbindliche Anmeldung:
martina.gaiser@uniklinik-ulm.de

Schnuppertage für die drei Bereiche der Medizinisch-Technischen Assistenz
Freitag, 16.02.2018
- für Funktionsdiagnostik: 9 - 12 Uhr
- für Laborassistenz: 8.30 - 13 Uhr
- für Radiologieassistenz: 10.30 - 15 Uhr

Veranstaltungsort:
Akademie für Gesundheitsberufe im Kloster Wiblingen, Schlossstraße 38 - 42, 89079 Ulm-Wiblingen

Weitere Informationen:
http://www.akademie.uniklinik-ulm.de/home/schnuppertag.htm

STADT ULM

Stadt Ulm, Bürgerdienste
Alle Jahre wieder...

Schneeräumen und Streuen der Gehflächen

Wie Eis und Schnee zur kalten Jahreszeit, so gehört die Entfernung dieser frostigen Begleiterscheinungen zur Bürgerpflicht: Eigentümer und Besitzer – also Mieter oder Pächter – von Grundstücken, die an einer öffentlichen Straße liegen, sind verpflichtet, die Gehflächen zu räumen; dies gilt ebenso für Hausgemeinschaften, bei denen die Zuständigkeit durch die "Kehrwoche" geregelt ist. Die Übertragung der Räum- und Streupflicht auf einen Mieter muss in jedem Fall schriftlich festgelegt werden.

Werktags muss von 7 Uhr an, sonn- und feiertags von 8.30 Uhr an geräumt sein; die Räumpflicht endet um 20.30 Uhr; bei Bedarf muss auch mehrmals täglich geräumt bzw. gestreut werden.
Auch Anwohner verkehrsberuhigter Bereiche und an Straßen, in denen es keine separaten Gehwege gibt, müssen bei Schnee und Eis räumen. Entlang der Grundstücksgrenze sollte ein mindestens 1,5 Meter breiter Streifen von Schnee und Eis befreit sein, sodass zwei Personen nebeneinander gehen können.

Gestreut werden dürfen nur Sand, Splitt oder andere wirksame, aber umweltverträgliche Stoffe. Auftausalze sind nur ausnahmsweise an Gefällstrecken und Treppen gestattet; dabei sollte darauf geachtet werden, dass der Einsatz solcher Mittel auf ein Mindestmaß beschränkt bleibt.

Die Bürgerdienste weisen darauf hin, dass eine Vernachlässigung der Räum- und Streupflicht als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von bis zu 500 Euro geahndet werden kann.

Pressestelle Rathaus, 89073 Ulm,
Telefon (0731) 161-1042

GEMEINDERAT – CDU

Dr. Hans-Walter Roth
Im Wiblinger Hart 48
institut.roth.ulm@t-online.de

Winfried Walter
Kirchberger Straße 71
walterwinfried@web.de

Dr. Karin Graf
Rohrweg 44
karin.graf@t-online.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir wünschen Ihnen einen guten Start in ein hoffentlich erfolgreiches, gesundes und glückliches Jahr 2018.
Zudem möchten wir uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Jahreswechsel arbeiten mussten: beim Kranken- und Pflegepersonal, den Sanitätern und Ärzten, der Polizei und der Feuerwehr, dem Fahrdienst des öffentlichen Nahverkehrs der Ulmer Stadtwerke, den Taxifahrern, die dafür Sorge tragen, dass alle wieder gut nach Hause kommen, sowie den Mitarbeitern der EBU. Wie gut, dass es sie alle gibt.

Wohnungsbau

In Wiblingen stehen 2018 Veränderungen an. Neue Wohnungen und eine Kindertagesstätte werden gebaut. Die UWS hat am 10. Januar die Planungen im Bürgerzentrum vorgestellt. Wir halten die geplanten Gebäude im Wiblinger Hart 4 und in der Kemptener Straße 15 für gelungen und sehen in städtebaulicher Hinsicht eine deutliche Verbesserung der Standorte. Für Wiblingen ist es ein Gewinn, 52 neue Wohnungen anbieten zu können. Die Nachfrage nach Wohnungen nimmt stadtweit zu. Der Gemeinderat hat 2017 die Erstellung von jährlich 700 Wohnungen über fünf Jahre beschlossen, um den Druck aus dem Wohnungsmarkt zu nehmen und die Mietpreise auf einem erträglichen Niveau zu halten. Die UWS leistet mit den genannten Vorhaben einen wesentlichen Beitrag zur Zielerreichung. Wir begrüßen auch, dass 30 % der Wohnungen gefördert und damit zu günstigen Mietpreisen angeboten werden können.

Kemptener Straße 15

Es entstehen 28 Wohnungen in zwei Gebäuden. Gebaut werden 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, deren Mix eine gute soziale Durchmischung gewährleisten soll. Die Gebäude werden barrierefrei sein (DIN 18040-2) und höchsten Energiestandards entsprechen.

Die Planungen wurden von der CDU-Fraktion intensiv begleitet. Die Sorge aus der Bevölkerung, dass zu viele Parkplätze wegfallen und die Bebauung zu massiv sein könnte, wurde von uns aufgenommen und in die Beratungen eingebracht. Die ursprünglich geplante Bebauung des Parkplatzes Kemptener Straße 25 wird nicht realisiert. Zudem werden im Zuge des Bauvorhabens insgesamt 105 Stellplätze entstehen, mehr als baurechtlich notwendig sind. Dies halten wir für gut!
Die angedachten fünf Stockwerke wurden auf vier reduziert. Leider konnten wir uns mit dem Vorschlag, das vierte Geschoss als Staffelgeschoss zu verwirklichen, nicht durchsetzen. Die Gründe hierfür sind nachvollziehbar: die UWS muss maximal wirtschaftlich bauen, um halbwegs günstige Quadratmeterpreise zu erreichen, von denen zukünftige Mieter profitieren.
Durch die Anordnung der beiden Baukörper entsteht ein schöner grüner Innenhofbereich mit gutem Abstand zur vorhandenen Bebauung, eine insgesamt moderate und verträgliche Nachverdichtung.

Im Wiblinger Hart 4

Es entstehen 24 Wohnungen in zwei Gebäuden mit je 4 Geschossen und eine Kindertagesstätte. Barrierefreiheit und ein hoher Energiestandard sind wie in der Kemptener Straße gegeben. Auch hier hat die CDU-Fraktion die Planungen intensiv begleitet, Stellplätze eingefordert und auf den Abstand zur bestehenden Bebauung geachtet. Durch den Außenspielbereich der Kindertagesstätte entsteht ein schönes grünes Umfeld, das die Nachverdichtung in unseren Augen verträglich macht.

Kindertagesstätte

Die angespannte Kinderbetreuungssituation im Sozialraum Wiblingen wird durch den Neubau im Wiblinger Hart verbessert, was wir außerordentlich begrüßen, da insgesamt über 200 Plätze fehlen. Der Neubau wird vier Gruppen Platz bieten.

Sanierung

Sobald die Neubauten in der Kemptener Straße und im Wiblinger Hart errichtet sind, werden laut UWS-Geschäftsführer Dr. Pinsler die umliegenden UWS-Gebäude saniert. Dies war bei unseren Gesprächen mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort ein wichtiger Punkt, den wir aufgenommen und immer wieder angesprochen haben.

Die nächsten Schritte sind die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens und die Weiterentwicklung der Planungen bis zur Genehmigungsfähigkeit.
Insgesamt halten wir die Entwicklungen im Quartier für gelungen und sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen.

Die Gebäudemodelle und die dazugehörigen Pläne können Sie auf der Seite der UWS unter „Projekte" anschauen: www.uws-ulm.de.
Was sagen Sie dazu?

Ihre Stadträte im Ulmer Süden
Winfried Walter Dr. Karin Graf Dr. Hans-Walter Roth

Die CDU-Fraktion Ulm startet mit einem neuen Bürgersprechstunden-Motto ins neue Jahr:
„Beschwerde? Her damit!" Nur wenn wir um die Dinge wissen, die in unserem schönen Ulm nicht „rund" laufen können wir diese auch verbessern oder ändern. Natürlich freuen wir uns weiterhin auf alle Tipps, Informationen, Anregungen und Anmerkungen von Ihnen – schriftlich, digital, telefonisch oder persönlich.
Die nächste Bürgersprechstunde findet am Montag, 5.2.2018 um 16.30 Uhr im CDU-Fraktionszimmer im Ulmer Rathaus statt. Dr. Thomas Kienle und Barbara Münch freuen sich auf das Gespräch mit Ihnen.

Wir sorgen für Ihr Saubermann-Image!
KINSEH'R
TEXTILPFLEGE UND MEHR
KINSEHER TEXTILPFLEGE GMBH
ULM Olgastr. 103, ULM Rewe Wielandstr. 56
WIBLINGEN Rewe Buchauer Str. 4
www.KINSEHER.net

Wie geht es mit dem leer stehenden Südflügel des Klosters weiter?

Ende September 2017 sind die letzten Bewohner des städtischen Altenheims Wiblingen in die neue Seniorenanlage in der Kapellenstraße umgezogen.
Der Südflügel mit seinen 7000 Quadratmetern Fläche steht nun leer, muss beheizt werden, und eine weiterführende Nutzung ist bislang nicht in Sicht.

Interessenten gäbe es schon ...

In der Klosteranlage, die ohnehin im Winter etwas trostlos wirkt, herrscht nun durch den Leerstand Tristesse pur. Interessenten für den Südflügel gäbe es schon – wie zum Beispiel die Akademie für Gesundheitsberufe, die dringenden Bedarf an Räumlichkeiten hat.

Den mit allen elektronischen Finessen ausgestatteten Festsaal könnte man sicher auch zukünftig für Vorträge oder Festlichkeiten von Vereinen und Institutionen nutzen.
Der Förderkreis für Kleindenkmale sucht schon seit längerer Zeit einen Ort, um ein Museum zum Erhalt der Ortsgeschichte von Wiblingen einzurichten.

SPD bittet um Hinweise auf zukünftige Nutzung

Deshalb wendet sich nun unser SPD-Stadtrat Martin Rivoir, in seiner Funktion als Landtagsabgeordneter, mit einem Brief an die Finanzministerin Edith Sitzmann, oberste Chefin von Vermögen und Bau Baden-Württemberg. In diesem Brief bittet er um konkrete Antworten auf die geplanten baulichen Maßnahmen, Unterhaltskosten für die Heizung und Hinweise auf die weitere Nutzung des Südflügels.

Ulrike Häufele
Vorsitzende des Ortsvereins
Telefon: 07305.7961
email: ulrikehaeufele@msn.com

Ortsverein Süd

WOHIN IN WIBLINGEN

Begegnungsstätten

Café Alma, Erenäcker 18, Wiblingen
Der Nachbarschafts-Treff ist Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Café Biber in der Biberacher Straße 35, Wiblingen
Dienstag und Donnerstag von 14 bis 17 für Seniorinnen und Senioren aus dem Wohnquartier.

Frühstücken im Wiblinger Bürgerzentrum
Dienstags von 9 bis 12.30 Uhr bewirtet der Tannenhof.
Donnerstag 25. Januar, 8. und 22. Februar, 8. und 22. März 2018 servieren Birgit Bammel und Alzira Hampel von der RPG „Frühstück der Saison".
Freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr sind Mitglieder vom Generationen-Treff (GT) die Gastgeber.

Kreativ-Café im Wiblinger Bürgerzentrum
Jeden Montag von 14 bis 17 Uhr treffen sich alle, die gern in Gesellschaft handarbeiten, stricken und häkeln.

Begegnungs-Café für Frauen freitags von 10 bis 12 Uhr in der Begegnungsstätte im Untergeschoss des Bürgerzentrums.

Keb – Tanzspaß für Körper, Geist und Seele im Martinusheim Wiblingen, Dreifaltigkeitsweg 21. Getanzt werden Kreis-, Block- und Paartänze aus aller Welt. Vorkenntnisse oder Partner sind nicht erforderlich. Treffen einmal im Monat von 14.30 bis 16 Uhr am 05.02. / 12.03. / 09.04. / 14.05. / 11.06. / 09.07.2018. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen. Anmeldung erbeten Telefon (0731) 920 60 20. E-Mail: keb.ulm@drs.de.

Geselligkeit beim GenerationenTreff (GT)
Kegeln in St. Franziskus donnerstags von 14 bis 16 Uhr am 25. Januar, 22. Februar 2018.
Seniorenfolkloretanz „Spätlese" im Bürgerzentrum montags von 15 bis 16.30 Uhr.
Singgruppe im Bürgerzentrum (OG) jeden 2. und 4. Montag im Monat von 16.45 bis 18 Uhr.
Spielegruppe im Bürgerzentrum freitags von 14 bis 16 Uhr am 9. Februar 2018.
Stammtisch „Die Heimkehrer" im Bürgerzentrum jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr.
Stammtisch mit Benno Jahnel im Bürgerzentrum jeden zweiten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr.

Eltern und Kinder
in der Begegnungsstätte im Bürgerzentrum, Buchauer Straße 12, Untergeschoss.
Babytreff für Mütter mit Kindern bis zu einem Jahr: Montag, 10 bis 11.30 Uhr.
Eltern-Kind-Treff mit pädagogischer Begleitung: Dienstag, 9 bis 11.30 Uhr.
Spielgruppe für Eltern und Kinder von zweieinhalb bis drei Jahren: Mittwoch, 9 bis 11.30 Uhr – nach Anmeldung
Telefon (0731) 161 54 47.
Eltern-Kind-Treff mit pädagogischer Begleitung: Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr.
Kinderplanet: Donnerstag, 12 bis 16 Uhr – Mittagessen, Hausaufgabenhilfe, Freizeitgestaltung für Grundschüler.
Bilderbuch-Kino für Kindergartenkinder einmal im Monat Freitag, 9.30 Uhr.

Jugendhaus Schlossstall, Schlossstraße 32,
Telefon (0731) 4 19 49.
Offener Jugendtreff Dienstag 16 bis 20 Uhr; Mittwoch 18 bis 21 Uhr; Donnerstag 17 bis 22 Uhr.
Kinderkino: freitags 14 bis 17 Uhr. Eintritt 1,50 €.

Jugendhaus Tannenplatz, Buchauer Straße 10,
Telefon (0731) 161-5445.
Offener Kindertreff für Kinder bis 14 Jahre Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.
Offener Jugendtreff für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 17 bis 22 Uhr.
Oktober bis April: einmal im Monat Disco bis 24 Uhr,
Sonntag, 16 bis 20 Uhr.

Offener Lerntreff für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 im Bürgerzentrum am Tannenplatz, Buchauer Straße 12, 1. Stock: jeden Mittwoch von 17 bis 19.30 Uhr und Freitag von 14 bis 16.30 Uhr.

Eltern-Kind-Treff in Donaustetten
Donnerstag von 10 bis 11.45 Uhr im Ulrika-Haus.
Eltern-Kind-Treff in Gögglingen
Dienstag von 10 bis 11.30 Uhr im Alten Rathaus.

Treffen der Seniorinnen und Senioren
Siehe „Senioren" Seite 22

GRÜNE Fraktion Ulm

Zur Abschaffung DING-Card: ALLE mitnehmen

Liebe Ulmerinnen und Ulmer,
der Beschluss zur Abschaffung der DING-Card hat einen sehr großen Protest ausgelöst. Die GRÜNE Fraktion hat sich daher im gesamten zweiten Halbjahr 2017 für eine Nachfolgelösung eingesetzt, beispielsweise durch eine Nutzung der SWU-Schwabencard oder die Einführung einer „DING-Card 2.0". Im Ergebnis stellte sich heraus, dass es zusätzliche Investitionen von rund 2,5 Millionen Euro sowie laufende Kosten von mehreren 100.000 Euro jährlich verursachen würde. Diese Ausgaben sind im DING nicht konsensfähig, müssten aber von allen Verkehrsbetrieben des DING-Verbunds finanziert werden. Eine reine SWU-Lösung („Ulmer Weg") wäre ebenfalls nicht sinnvoll, weil in Ulm Fahrzeuge von unterschiedlichen Anbietern unterwegs sind und nicht zu vermitteln wäre, dass die DING-Card oder ihre Nachfolgelösung in einem Teil von ihnen zwar gelten würde, in einem anderen jedoch nicht.

Entgegen anderweitiger Befürchtungen ist für den Kauf von vergünstigten Handy-Tickets kein Smartphone notwendig, das Ticket kann auch via Internet gekauft und an ein „konventionelles" Mobiltelefon per Text-SMS verschickt werden. Überdies ist das neue Handy-Ticket-System auch für die Buchung von Fahrscheinen deutschlandweit einsetzbar, was natürlich eine spürbare Verbesserung für alle ist, die es nutzen. Dennoch ist davon auszugehen, dass ein Teil der Ulmerinnen und Ulmer, die die bisherige DING-Card einsetzen, den Umstieg auf das neue System nicht mitmachen werden. Eine wesentliche Herausforderung bei der Digitalisierung ist es jedoch, alle mitzunehmen.

Lösung: Tagesticket verbilligen
Ein möglicher Weg wäre daher, die Ersparnis durch den Wegfall der Kosten für die DING-Card an die ÖPNV-Nutzerinnen und Nutzer weiterzugeben. Bereits seit dem Jahreswechsel ist es teilweise der Fall, da der Preis der (auch am Automaten bzw. bei den Fahrerinnen und Fahrern zu lösenden) „Tageskarte Single" für das Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm um 60 Cents auf 4,40 Euro gesenkt wurde.

Es sollte aber noch weiter gehen. Zum 1. Januar 2019, wenn die DING-Card nicht mehr eingesetzt werden kann und die Kosten dafür eingespart werden, sollte eine weitere Preissenkung auf 4,00 Euro erfolgen. So würde die Tageskarte Single genau so viel kosten wie zwei DING-Card-rabattierte Einzelfahrscheine – und den ganzen Tag gelten. Somit hätten alle Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV, die eine Hin- und Rückfahrt antreten, die Möglichkeit, dieses zum gleichen günstigen Preis zu tun, wie er bisher nur Fahrgästen angeboten wurde, die eine DING-Card oder ein Handy-Ticket einsetzen. Der Service wäre ungleich besser, weil der ÖPNV den ganzen Tag lang benutzt werden könnten und den Mindereinnahmen stünden weggefallene Kosten für den Betrieb des DING-Card-Systems gegenüber.

Der Stadtrat hat einen entsprechenden Beschluss gefasst, nun geht es an die Umsetzung
Auf unseren gemeinsamen Antrag mit der CDU hat der Ulmer Gemeinderat den OB, die Verwaltung sowie die Stadtwerke am 13. Dezember 2017 einstimmig beauftragt, sich mit allem Nachdruck für diese Anpassung der Tarife einzusetzen. Auch wir GRÜNEN werden das uns Mögliche dafür tun und hoffen auf Erfolg.

Ihnen, Ihren Angehörigen und allen, die Ihnen lieb und teuer sind, alles Gute im Neuen Jahr!

Michael Joukov, GRÜNER Ansprechpartner für den Ulmer Süden, m.joukov@ulm.de

Wir sind am Ulmer Ratstisch
für Sie und Ihre Anliegen da.

GRÜNE Fraktion Ulm
Rathaus, Marktplatz 1
89073 Ulm

0731.1611096
gruene-fraktion@ulm.de
gruene-fraktion-ulm.de

GRÜNE Fraktion Ulm

www.tuerck-ulm.de

Anwesenheitssimulation durch Rollladen- & Lichtautomatik
Security-Urlaubsschaltung
Zentraler Schließbefehl mit Rückmeldung

Ruhiger schlafen!
Mit automatischen Haustechniksystemen der Qualitätsmarke somfy.

Aktuell WINTERPREISE für MARKISEN und TERRASSENDÄCHER!

Türck-Ulm GmbH
• rollladen
• markisen
• jalousien

Erbacher Straße 5 | 89079 Ulm
Telefon 07 31 - 38 40 77
Mo.-Fr.: 07.00 - 17.30 Uhr
Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr

Salon Josef

Fußpflege mit Skalpelltechnik
Kosmetik · Maniküre · Solarium
Pfullendorfer Str. 9 · 89079 Ulm-Wiblingen · Tel. 0731 - 48 18 60

DAL
PICCOLO SALVATORE
Gartenwirtschaft im Sommer · Nebenzimmer für besondere Anlässe
Bei telefonischer Vorbestellung servieren wir Ihnen gerne Ihr Mittagsgericht ohne Wartezeit!
Öffnungszeiten: 11.00 - 14.00 Uhr · 17.30 - 23.30 Uhr
Dienstag Ruhetag · Alle Gerichte auch zum Mitnehmen
dal Piccolo Salvatore · Bockweg 14 · 89079 Ulm/Wiblingen
Tel./Fax 07 31 / 159 69 44

Friseursalon Galina Friesen in der Kapellenstraße 9

Frisuren mit Köpfchen: Schnitt – Struktur – Technik

Seit November 2017 ist im Seniorenzentrum in der Kapellenstraße die Friseurmeisterin Galina Friesen mit einem kleinen, feinen Salon, in den die Bewohner des Seniorenzentrums gerne kommen. Mit dem festen Standort ist nun Zeit und Raum für jegliche Kundschaft aus Wiblingen und Umgebung!

Einige Jahre war die Friseurin für Erwachsene und Kinder mobil tätig und stationär einen Tag im Alten- und Pflegeheim Wiblingen. Im Herbst wurde das neue Seniorenzentrum des Alb-Donau-Kreises bezogen, dort hat Galina Friesen im Erdgeschoss den barrierefreien und bestens ausgestatteten Salon für das Verwöhnprogramm rund ums Haar eingerichtet. Große Erleichterung für Rollstuhlfahrer bringt das 180° drehbare Waschbecken sowie allerlei Hilfsmittel für Kunden, die lieber die "über-Kopf-Wäsche" möchten. Die von allen Seiten zugänglichen Schnittplätze in der Raummitte bieten Bewegungsfreiheit.

Passt die neue Frisur zu meinem Typ?
Die Chefin kümmert sich liebevoll um jeden Kunden und die ganz speziellen Wünsche: Individuelle Beratung, meisterhafte Schnitte, kreative Frisuren und brilliante Farben sorgen für das Wohlfühl-Erlebnis "gleich vor der Haustüre". Um die neuesten Trends der Frisurenmode zu kennenzulernen, sind regelmäßige Fortbildungen im In- und Ausland wichtig. Galina Friesen – mit inzwischen 18 Jahren Berufserfahrung – legt großen Wert auf den Schnitt bei schwierigen Haarstrukturen. Die Beratung nach anatomischen Gesichtspunkten und die Haltbarkeit der Frisur rücken in den Vordergrund. Techniken von Vidal Sassoon, die die Friseurmeistern in Weiterbildungskursen erlernt hat, lassen die die Frisur gut aussehen, auch wenn nicht täglich oder mehrmals wöchentlich gestylt wird.

Zwei Berufe mit dem gleichen Ziel
Sich mit der Kunst von Schnitttechniken zu beschäftigen liegt der gelernten Bekleidungs-Ingenieurin am Herzen. In ihrer Heimat Kirgisien schloss Galina Friesen das Studium im Textilbereich mit Diplom ab. Der schon früh gehegte Wunsch, mit individuellem Frisurenstyling die optischen Vorzüge herauszustellen, legte die Ausbildung zur Friseurin nahe. "Ein guter Haarschnitt muss fallen wie ein gut geschnittenes und hervorragend verarbeitetes Kleidungsstück" erkärt Galina Friesen, und weiter: "die Trägerin muss sich zu jeder Zeit damit wohlfühlen." Die Ausbildungsgänge zur Gesellin und zur Meisterin im Friseurhandwerk hat sie sowohl in Kirgisien als auch in Deutschland mit Abschluss absolviert.

Nun freut sich Galina Friesen auf die Arbeit mit ihren Stammkunden und vor allem auch auf neue Kunden aus der Umgebung. Der Salon ist über den Haupteingang des Seniorenzemtrums erreichbar, im Foyer rechts durch die Glastüre. Was läge näher, als nach dem Verwöhnprogramm mit neuer Frisur einen Kaffee im Café Atrium des Seniorenzentrums zu genießen? Seit Anfang November werden dort an mehreren Tagen pro Woche Kaffee- und Teespezialiäten, Getränke und Süßes angeboten. Das Café Atrium ist für die Allgemeinheit geöffnet und begrüßt alle Gäste, die einen gemütlichen Besuch im Café machen möchten.

Lisa Landthaler

Kunsttherapie in der Naturheilpraxis Petra Heier

Ab sofort ergänzt die Kunsttherapeutin (FH) Anna Heier das Praxisteam der Naturheilpraxis Petra Heier in Unterkirchberg.

Nach ihrem vierjährigen Studium der Kunsttherapie in Nürtingen hat sich Anna Heier nun wieder in ihrer Heimat Ulm niedergelassen und wird stundenweise in den Praxisräumen (mit-)arbeiten.

Ihre Beratung mittels kunsttherapeutischer Methoden dient der Erweiterung, wie auch der Ergänzung des bereits bestehenden Angebots der Naturheilpraxis.

Durch die (kunst-)therapeutische Begleitung mit Hilfe bildnerischer und nonverbaler Mittel, handlungsorientierter Elemente und ressourcenorientierte Methoden können Heilungsprozesse zusätzlich unterstützt werden.
Kunsttherapie lädt dazu ein, die eigene Umwelt unmittelbar über die Sinne wahrzunehmen und zu begreifen. Sie bietet die Möglichkeit, sich direkt mit den eigenen Gefühlen, Wünschen und Erfahrungen auszudrücken und kann ein kreativer Weg sein, bisher Unausgesprochenes zu äußern.

Anna Heier heißt Patienten und Interessierte in der geschützten und wertfreien Atmosphäre der Naturheilpraxis willkommen und freut sich, kreative Prozesse individuell begleiten zu dürfen.

Pressebericht Praxis Heier

Neu!

Ab Anfang 2018 Unterstützung der Heilungserfolge durch begleitende Kunsttherapie!

- Bioresonanztherapie
- Manuelle Therapie
- Entspannungstherapie
- Ohrakupunktur
- Irisdiagnose
- Ausleitende Therapieverfahren und individuelle naturheilkundliche Methoden

Naturheilpraxis
Petra Heier
Heilpraktikerin

Beim Mühlbach 5
89171 Illerkirchberg
(Unterkirchberg)

Tel. 073 46-92 57 491
info@naturheilpraxis-petra-heier.de
www.naturheilpraxis-petra-heier.de

DIENSTLEISTUNGEN

Dienstleistungszentrum im Bürgerzentrum
Montag 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Donnerstag 8 bis 12.30, Mittwoch geschlossen. Telefon (0731) 161-1160, E-Mail: c.beinhoelzl@ulm.de.

Bürgerzentrum Hausverwaltung/Raumvermietung
Dienstag 10 bis 12 Uhr, Donnerstag 14 bis 16 Uhr und nach telefon. Vereinbarung unter Telefon (0731) 161-5161, E-Mail: e.moessner@ulm.de.

Stadt Ulm, Abteilung Soziales,
Buchauer Straße 8-10, Telefon (0731) 161-5030, Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr, Dienstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr,
Freitag 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung.

Recyclinghof am Wiblinger Ring
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 16 Uhr, Mittwoch geschlossen. Bei Sperrmüll Abfallgebührenbescheid und Personalausweis nicht vergessen!

Gartenabfallplatz am Wiblinger Ring
Geschlossen vom 1. Dezember 2017 bis 28. Februar 2018.
Gartenabfallplatz Grimmelfingen, Kuhbergring 1, geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 9 bis 18 Uhr; Mittwoch von 13 bis 18 Uhr.

Stadtteilkoordination, Buchauer Straße 8-10,
Birgit Wegele-Hehl, Telefon (0731) 161-5037, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung. E-Mail: b.wegele-hehl@ulm.de.

Stadtteilbibliothek im Wiblinger Schulzentrum
Dienstag und Mittwoch 14.30 bis 17.30 Uhr, Donnerstag 13 bis 17.30 Uhr, Freitag 10 bis 12 und 14.30 bis 17.30 Uhr.

Post-Filiale Pfullendorfer Straße 7
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Mittwoch 9 bis 13 Uhr, nachmittags geschlossen, Samstag 9 bis 12 Uhr.

Post-Filiale Fischerhauser Weg
Montag bis Freitag von 7 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr, Samstag von 7 bis 12 Uhr.

Polizeiposten Wiblingen Buchauer Straße 8
Telefon (0731) 401750. Montag bis Freitag 7 bis 20 Uhr. Samstag/Sonntag: Polizeirevier Ulm-West, Römerstraße, Telefon 0731/188-3812.

Altpapier- und Altkleidersammlung
Samstag, 10. März 2018 – Missionshilfe. Bündel müssen bis 7.30 Uhr am Straßenrand liegen. Siehe dazu Bericht „Kleider und Papier bewusst spenden" unter Soziale Projekte.

In Unterweiler ist nur Altkleidersammlung.
Säcke bis einschließlich Samstag, 10. März, 9 Uhr bei Familie Partl, Hartstr. 55, oder Familie Volz, Greutstr. 18, abgeben.

Nur Altpapiersammlung
28. April – Turnverein Wiblingen.

Bargeld
Gegen Pfand:
einfach - schnell - diskret.
Ankauf von Altgold,
Zahngold und Altsilber
Ulmer Pfandkredit
Institut GmbH
Rothfuss-Wamsler
89073 Ulm, Hafenbad 7
Telefon 0731/69750
www.ulmer-pfandkredit.de
PFANDKREDIT
Ab sofort auch KFZ !
www.autopfandkredit-ulm.de

Gesellige Begegnungen sind unter „Wohin in Wiblingen" aufgeführt, Senioren-Treffen unter „Senioren".

BUND – Ortsgruppe Wiblingen
Info bei Reiner Frohnmüller, Telefon (07346) 92 36 32.

Feuerwehr, Ortsgruppe Wiblingen
Treffen der Jugend zweiwöchentlich mittwochs 18.30 Uhr.
Termine: 24. Januar, 7. und 21. Februar, 7. März.
Treffen der Aktiven zweiwöchentlich freitags 19.30 Uhr.
Termine: 9. und 23. Februar, 9. März 2018.
Die Übungen finden in der Feuerwache Stergweg 3, statt. Interessierte sind willkommen. Anmeldung erbeten.

GenerationenTreff GT – Haus Wiblingen
Bürozeiten Montag von 10 bis 12 Uhr (UG) Informationen und Anmeldungen Telefon (0731) 48 21 02, wib@gt-ulm.de.

GT Kurse
Bauchtanz donnerstags von 14 bis 15 Uhr, UG.
Computer-Heimservice und Computerberatung Adalbert Glasbrenner. Info und Anmeldung Telefon (0731) 4 66 21.
Smartphone für Anfänger in Wiblingen. Anmeldung im GT Büro Grüner Hof Ulm, Telefon 161 5156.
Englisch für Fortgeschrittene dienstags 10.00 bis 11.15 Uhr.
Englisch für Anfänger Donnerstag 11.15 bis 12.15 Uhr.
Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse donnerstags 8.15 bis 9.15 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus am Tannenplatz – für Gehbehinderte zugänglich.
Französisch für Anfänger dienstags 11.15 bis 12.15 Uhr.
Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse donnerstags 9.15 bis 10.15 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus
Italienisch für Anfänger dienstags von 9 bis 10 Uhr.
Italienisch für leicht Fortgeschrittene dienstags 14 bis 15 Uhr.
Italienisch Mittelstufe donnerstags 9 bis 10.15 Uhr.
Italienisch für Fortgeschrittene donnerstags 10.15 - 11.15 Uhr.
Malen und Experimentieren mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr.
Qigong freitags 9.30 bis 10.30 Uhr.
Seniorengymnastik für Frauen montags 9.30 bis 10.15 Uhr.
Spanisch freitags 15 bis 16 Uhr für leicht Fortgeschrittene; Konversation freitags 16 bis 17 Uhr.

Gesangverein Gemütlichkeit
Singstunde dienstags 19.30 bis 21 Uhr Sägefeldschule.

Kaninchenzuchtverein Z230
Treffen der Vereinsmitglieder jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr, Fischerheim am Sandhaken.

Katholische Arbeitnehmerbewegung KAB
Beratung für Arbeit und Soziales sowie Orientierungshilfe für Menschen, die arbeitslos sind oder unter Konflikten am Arbeitsplatz leiden. Die Beratung ist kostenlos im Gemeindezentrum St. Franziskus am 25. Januar, 22. Februar, 22. März 2018. Anmeldung unter Telefon (0731) 9 20 60 25 oder E-Mail: betriebsseelsorge.ulm@drs.de.

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung
Sie finden uns 2x in der Region.
Wir freuen uns auf Sie!
LVM-Versicherungsagentur
Schraft & Team
Hindenburgstraße 56, 89129 Langenau
Telefon 07345 239523
Pranger 3, 89079 Ulm
Telefon 0731 44420
info@schraft.lvm.de
www.schraft.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

Kreuzbund Ulm e. V., Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige. Treffen der Wiblinger Gruppe jeden Dienstag in den geraden Wochen von 19.30 bis 21.30 Uhr in St. Franziskus am Tannenplatz, Buchauer Straße 16.

Musikverein Wiblingen Musikheim Wiblinger Ring 12.
Orchesterprobe Mittwoch 20 bis 22 Uhr; Probe des Jugendorchesters Dienstag 18 bis 19.30 Uhr.

Regionale Planungsgruppe RPG Wiblingen
Nächste Sitzung 22. Februar 2018, 19 Uhr, Bürgerzentrum am Tannenplatz, 1. OG.

Reparatur-Café Unterweiler, Rathaus Unterweiler
am 19. Februar 2018, von 15 bis 18 Uhr. Neue Homepage www.repa-cafe.de.

Reparaturwerkstatt der Wiblinger Akteure
jeden ersten und letzten Montag im Monat von 17 bis 20 Uhr in den Jugend-Räumen von St. Franziskus. Reparaturgegenstände können am Reparaturtag abgegeben werden oder unter E-Mail wiblinger-akteure@outlook.com zur Reparatur angemeldet werden.

RLS – Restless Legs Syndrom Alb-Donau-Kreis
Gesprächskreise mit Rita Beraneck freitags 15 Uhr Sportgaststätte TV Wiblingen, Informationen Telefon (0731) 802 36 41; Berufstätige können sich telefonisch mit Marie-Luise Neuheuser, Telefon (07346) 91 91 53, verabreden.

Ruf&Tat
Organisierte Nachbarschaftshilfe Tel. (0731) 940 57 55.

Schwäbischer Albverein
Öffnungszeiten Albvereinshäusle Mittwoch bis Freitag ab 15 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 Uhr bis 24 Uhr. Informationen Telefon (0731) 4 63 77:
3. März, 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung im Häusle.

Sozialverband VdK
Frauentreff jeden letzten Mittwoch im Monat. Kontakt: Frau Schupp, Telefon (0731) 4 47 39.
Entspannungstraining mit Cornelia Möller jeden Mittwoch um 16.30 Uhr und 18.00 Uhr im Kögelhof, am Pranger 9 in Wiblingen. Anmeldung: C. Möller, Telefon (0731) 409 87 28.

Sportschützen Hubertus
Schnupperschießen jeden ersten Freitag/Monat ab 18 Uhr auf der Schießanlage am Binsenweiher.

Städtepartnerschaftsverein Wiblingen/Argenton
Stammtisch am letzten Donnerstag eines jeden Monats ab 19.30 Uhr. Treffpunkt unter Telefon (0731) 9 38 67 35 oder im Internet www.partnerschaftsverein-wiblingen-argenton.de. Interessierte sind willkommen.

Wochenmarkt jeden Freitag
von 9 bis 16 Uhr auf dem Wiblinger Marktplatz.

Familienbildungsstätte Ulm
Im Programmheft der Familienbildungsstätte sind über 900 Veranstaltungen, Aktionen, Kurse, Vorträge, Seminare und Freizeiten aufgelistet. Einige der Angebote finden im Bürgerzentrum Wiblingen statt.
Die kostenlosen Hefte liegen aus im Wiblinger Bürgerzentrum am Tannenplatz, bei Ärzten und Apotheken sowie bei Abteilung Soziales, Buchauer Straße 8-10, und können mitgenommen werden.
Information und Anmeldung:
Familienbildungsstätte Ulm, Sattlergasse 6,
Telefon (0731) 962860:
Homepage www.fbs@ulm.de, E-Mail: Anmeldung@fbs.ulm.de.

Grabsteine von Jürgen Burkhardt
Günstige Winterpreise bis Ende Februar!
Tel. 0731-77316
Neu-Ulm · Reuttier Str. 37

KALENDER 2018

JANUAR 2018

19 FR	Kinderkino im Schlossstall
20 SA	
21 SO	Ökumenische Bibelwoche Jugendgottesdienst
22 MO	Informationsnachmittag Generationentreff
23 DI	Seniorentreff Tannenplatz
24 MI	
25 DO	Ökumen. Bibelwoche Vortrag Boggaraule Narrenbaumstellen
26 FR	Bibelgesprächskreis Kunst-Workshop Kinderkino
27 SA	Kinderbibeltag Ökumen. Kinderbibeltag
28 SO	SpiKuNa Kaffeenachmittag Bibelsonntag: Ökumen. Gottesdienst
29 MO	
30 DI	Seniorentreff Kapelle
31 MI	Seniorenclub Donaustetten

FEBRUAR 2018

01 DO	Seniorentreff Martinusheim
02 FR	Kinderkino Zollbruck-Hexa Narrenbaustellen
03 SA	Kinderfasching Unterweiler Faschingsball beim Generationentreff Powern u. Entspannen Turnverein
04 SO	TREFF-Fasching Kinderball Wir tanzen mit den Clowns
05 MO	Ökumenischer Frauentreff
06 DI	Seniorentreff Tannenplatz Seniorentreff Kapelle Treffpunkt Erwachsenbildung
07 MI	
08 DO	Seniorentreff Martinusheim
09 FR	Faschingsparty Schlossstall Filmabend zum Weltgebetstag
10 SA	Vereinsfasching SC Unterweiler
11 SO	Kinderfasching Manege frei TVW
12 MO	Kinderfasching im Martinusheim DRK-Blutspenden
13 DI	Seniorentreff Kapelle Seniorentreff Gögglingen
14 MI	Fußwallfahrt nach Flüeli. 1. Treffen
15 DO	
16 FR	
17 SA	Funkenfeuer Donaustetten Funkenfeuer Unterweiler
18 SO	Funkenfeuer Illerkirchberg
19 MO	
20 DI	Seniorentreff Tannenplatz Seniorentreff Kapelle
21 MI	Informationsabend Sägefeldschule
22 DO	RPG-Sitzung Seniorentreff Martinusheim
23 FR	Kinderkino
24 SA	Rädlesmarkt in Gögglingen
25 SO	Begegnungstag zur weltweiten Kirche Freizeit- u. Spielbasar Oberkirchberg Jugendkirche „tierisch gut“
26 MO	Info Albert-Einstein-Gymnasium Hochbegabtenzug
27 DI	Seniorentreff Kapelle Gesprächscafé Alter und Demenz
28 MI	Seniorenclub Donaustetten

Dieser Kalender enthält Termine aus den redaktionellen Berichten. Weitere Termine siehe Seite 30. Sämtliche Angaben ohne Gewähr.

MÄRZ 2018

01 DO	
02 FR	Weltgebetstag Kinderkino
03 SA	Kleider- und Spielzeugbasar Bürgerzentrum
04 SO	
05 MO	
06 DI	Treffpunkt Erwachsenbildung Seniorentreff Tannenplatz Seniorentreff Kapelle
07 MI	
08 DO	Seniorentreff Martinusheim Informationsabend Albert-Einstein-Gymnasium
09 FR	Kinderkino Informationsnachmittag Albert-Einstein-Realschule
10 SA	Kleider- und Papiersammlung „Alles rund ums Kind“ Gögglingen Altpapier und Altkleidersammlung
11 SO	Künstlermarkt in Gögglingen
12 MO	Ökumenischer Frauentreff
13 DI	
14 MI	
15 DO	Generationentreff Frühlingslieder-Singen
16 FR	Film ab bei Zachäus
17 SA	
18 SO	
19 MO	
20 DI	Gesprächscafé Alter und Demenz
21 MI	
22 DO	
23 FR	
24 SA	
25 SO	Ostermarkt in Wiblingen
26 MO	
27 DI	
28 MI	
29 DO	
30 FR	
31 SA	

IMPRESSUM

WIBLINGEN aktuell – das Stadtteilmagazin für Wiblingen und den Ulmer Süden
Verlag: mv-verlag ulm Landthaler-Pfeifle GbR, Am Wallenkreuz 8, 89079 Ulm-Wiblingen,
Tel. 0731/481115 · Fax 481121 · mv-verlag@t-online.de
Redaktion: Christa Kuisl (ck), Tel. 0731/46406, redaktion@wiblingen-aktuell.de
Anzeigen: Lisa Landthaler, Tel. 0731/481115 anzeigen@wiblingen-aktuell.de / Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 6.1 vom 01.01.2018.

WIBLINGEN aktuell erscheint mit 9 Ausgaben pro Jahr und ist offizielles Mitteilungsblatt der Regionalen Planungsgruppe RPG Wiblingen. www.rpg-wiblingen.de

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag vorbehalten, insbesondere das Recht der Reproduktion, der Vervielfältigung mit fotomechanischen oder anderen Verfahren, der Übersetzung, der Mikroverfilmung und der Speicherung in elektronischen Medien. Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben. Anregungen nimmt der Verlag gerne entgegen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Autors, nicht unbedingt die der Redaktion dar.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Gesamtlayout: Herbert Pfeifle, Dipl.-Designer (FH); Satz/Herstellung: mv-verlag Landthaler-Pfeifle
Bilder: Pressestellen, Veranstalter, Datenbanken, mv-verlag ulm.
© 2018 mv-verlag Landthaler-Pfeifle, Wiblingen.
Ausgabe 1 – Januar/Februar 2018 · Printed in Germany

Einen besonderen Dank allen Inserenten, die das Projekt mit einer Anzeige unterstützt haben!

Die nächste Ausgabe von WIBLINGEN aktuell erscheint mit Heft Nr. 2/2018 am 09. März 2018. Redaktions- und Anzeigenschluß ist am 23.02.2018. Weitere Informationen, Terminkalender, Inserentenstandorte, Media-Daten, Branchenübersicht u.v.m.
unter: **www.wiblingen-aktuell.de**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt der Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika und ein Flyer der Fa. Shell Stationen Andreas Rucht GmbH bei.

Seniorenzentrum
Clarissenhof
Kath. Sozialstation
Ulm

Die Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung (Sindelfingen) ist die größte katholische Altenhilfeträgerin in Baden-Württemberg. In derzeit 23 Seniorenzentren, vier ambulanten Diensten und einem stationären Hospiz betreut die kirchliche Stiftung rund 3.000 Menschen. Sie beschäftigt rund 2.000 Mitarbeitende. Sie ist in 23 Seniorenwohnanlagen tätig.

Die Katholische Sozialstation Ulm mit Hauptsitz in Ulm-Söflingen bietet ein umfangreiches Service- und Betreuungsangebot für Senioren und deren Angehörigen: Von der Beratung, der ambulanten Alten- und Behandlungspflege, der Verhinderungspflege bis hin zu Essen auf Rädern und Tagespflege. In unseren Pflegetouren werden täglich bis zu 250 Kunden betreut und versorgt.

Für unsere **expandierende Katholische Sozialstation** suchen wir **ab sofort** eine

Pflegefachkraft (w/m) für die ambulante Pflege in Teilzeit und Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Fachgerechte Planung und Durchführung einer kundenorientierten Grund- und Behandlungspflege Montags bis Sonntags, je nach Dienstplan
- Einhaltung von geltenden Standards sowie die fachgerechte Dokumentation des Pflegeprozesses
- Beratung und Anleitung von Kunden und Angehörigen
- Enge Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankengymnasten, Apotheken, etc.
- Mitarbeit in den Qualitätszirkeln
- Anleitung von Auszubildenden und Praktikanten

Ihr Profil:

- Einen Ausbildungsabschluss zur examinierten Pflegefachkraft
- Führerschein der Klasse B / Klasse 3 mit guter Fahrpraxis
- Einsatzfreude und Interesse an der Arbeit mit pflege- und hilfebedürftigen Menschen
- Sie entwickeln Eigeninitiative, haben das Herz am „rechten Fleck" und Teamarbeit ist Ihnen nicht unbekannt
- Sie haben Interesse daran, sich fortzubilden

Wir bieten:

- Familienfreundliche Arbeitszeiten durch eine ausgewogene Einsatzplanung mit Wunschplanung
- Eine strukturierte Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen
- Moderne Dienstfahrzeuge mit Radio und E-Mobilität
- Eine attraktive tarifliche Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) der Caritas mit zusätzlicher betrieblicher Altersvorsorge
- Interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Das Angebot der Mitarbeiterseelsorge und der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Wohnmöglichkeiten im Bedarfsfall

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Frau Claudia Lang | Pflegedienstleitung
Fon: 0731 936 78 -31
Mail: info@katholische-sozialstation-ulm.de
www.katholische-sozialstation-ulm.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung
Katholische Sozialstation Ulm | Frau Claudia Lang
Clarissenstraße 11 | 89077 Ulm-Söflingen